

für den

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

N<sup>o</sup> 231.

Leipzig, Donnerstag den 4. Oktober.

1894.

## Nichtamtlicher Teil.

### Partielle Ramschverkäufe.

(Aus »Mittheilungen für den Verband der Kreis- und Ortsvereine im deutschen Buchhandel«. N. F. Nr. 2 vom 1. Oktober 1894.)

Die in der letzten Abgeordneten-Versammlung beschlossene Kundgebung an den Verlagsbuchhandel, das Unwesen partieller Ramschverkäufe betr., haben wir mit Nummer 1 der Mittheilungen unterm 12. Juni d. J. im Entwurf den Vereinsvorständen vorgelegt.

Da, wie vorauszusehen, der Entwurf von mancher Seite beanstandet wurde, haben sich sehr zeitraubende Verhandlungen notwendig gemacht. Wir versandten an alle Vereinsvorstände den abgeänderten Entwurf und ersuchten, seiner definitiven Fassung bis zum 20. September zuzustimmen. Nachdem weitere Einwendungen nicht erfolgt sind (nur ein einziger Verband hat leider die schon gegebene Zustimmung zurückgezogen), haben wir nun das Rundschreiben nach obigem Termin an gegen 1000 Verlagsbuchhandlungen in der nachstehenden Form und im Namen der zustimmenden Vereine versendet: (Dresden. Vorstand des Verbandes der Kreis- u. Ortsvereine.)

An die Verlagsbuchhandlungen des deutschen Buchhandels.  
Die in der übermäßigen literarischen Produktion begründeten

partiellen Ramschverkäufe haben in der letzten Zeit je länger je mehr für das ganze deutsche Sortiment Zustände geschaffen, die nicht länger zu ertragen sind. Niemand unter uns will dem Verleger das Recht bestreiten, über seine Ware nach Gutdünken zu verfügen; aber der Verleger kann nicht das Recht haben, für seine Artikel Preise als allgemein gültige festzusetzen, um sie dann zu gunsten einzelner Abnehmer zu beseitigen. Daß er diese somit in den Stand setzt, Verlagsartikel in neuen Exemplaren weit unter den sonst andern Beziehern gewährten Nettopreisen zu verkaufen; daß er hiermit für einzelne Abnehmer also die dem Sortiment sonst vorgeschriebenen Verkaufspreise teilweise aufhebt — das kann unmöglich sein Recht sein! Die Vertreter großer und angesehener Verlagshandlungen haben in der letzten Abgeordneten-Versammlung der Kreis- und Ortsvereine ein solches Verfahren einzelner Verlagshandlungen aufs schärfste verurteilt und unumwunden erklärt, daß sie in diesem Verfahren den Ruin des Sortiments, den Verderb jeder geordneten Verlagsgeschäftsführung sähen und daß sie es dem Sortiment nicht verdienen würden, wenn es gegen diese seinen Bestand untergrabenden Schädigungen sich zu einer wirksamen Selbsthilfe verbände.

Ehe es zu einer solchen kommt, hoffen wir, daß ein gutes Wort eine gute Statt finden werde. Das Sortiment muß wissen, wer seine Freunde sind, wessen Verlag es sein Kapital und seine Arbeitskraft widmen kann, in der bestimmten Erwartung, daß die einmal eingeführten, ohne des Sortiments Rhythmus bestimmten Preise festgehalten und nicht zu

Einundsechzigster Jahrgang.

gunsten einzelner, zum Schaden aber aller willkürlich aufgehoben werden.

Hat der Verleger sich in dem Erfolg eines Buches getäuscht oder bestimmen ihn andere Erwägungen dazu, so mag er jeder Zeit seinen Artikel aus dem Handel zurückziehen und andere Preise dafür bestimmen. Das ist sein gutes Recht, und niemand wird es ihm verwehren. Aber der Gesamtheit des Sortiments bestimmte Verkaufspreise vorzuschreiben und trotzdem einzelnen Sortimentern deren Unterbietung zu ermöglichen oder gar hierzu direkt anzuregen, ist nicht sein Recht.

Wir nennen keine Namen, wir wenden uns aber vertrauensvoll an alle einsichtigen und rechtlich denkenden Verleger und ersuchen sie, uns mitzuteilen, ob das Sortiment auf sie rechnen kann. Eine möglichst zahlreich freiwillig und ungezwungen abgegebene Erklärung wird den verhältnismäßig wenigen Firmen, die solchen Raubbau betreiben wollen, beweisen, daß sie allein dastehen und daß sie auf die Verwendung des Sortiments nicht mehr zu rechnen haben.

Wir ersuchen Sie, dem Vorstände der Kreis- und Ortsvereine Ihre Ansicht und Willensmeinung mitzuteilen und ihn zu ermächtigen, sie zu allgemeiner Kenntnis unserer Mitglieder zu bringen. Das Sortiment wird seine Dankbarkeit dafür zu bezeugen wissen.

September 1894.

In kollegialer Hochachtung

Verein der österreichisch-ungarischen Buchhändler.  
Schweizerischer Buchhändler-Verein.  
Badisch-Pfälzischer Buchhändler-Verband.  
Bayerischer Buchhändler-Verein.  
Elsass-Lothringischer Buchhändler-Verein.  
Buchhändler-Verband Hannover-Braunschweig.  
Kreisverein mecklenburgischer Buchhändler.  
Mitteldeutscher Buchhändler-Verband.  
Buchhändler-Verband Kreis Norden.  
Kreisverein Ost- und Westpreussischer Buchhändler.  
Bosener Provinzial-Buchhändler-Verband.  
Kreisverein der Rheinisch-Westfälischen Buchhändler.  
Buchhändler-Verband für das Königreich Sachsen.  
Sächsisch-Thüringischer Buchhändler-Verband.  
Provinzial-Verein der schlesischen Buchhändler.  
Verein der mährisch-schlesischen Buchhändler.  
Württembergischer Buchhändler-Verein.  
Augsburger Buchhändler-Verein.  
Verein der Buchhändler in Braunschweig.  
Verein Chemnitzer Buchhändler.  
Verein Dresdner Buchhändler.  
Verein der Düsseldorfener Buchhändler.  
Ortsverein Elberfeld-Barmen.  
Lokalverein der Buchhändler in Frankfurt a. M.  
Hamburg-Altonaer Buchhändler-Verein.  
Verein der Kölner Buchhändler.  
Ortsverein der Lübecker Buchhändler.



Verein Nürnberger Buchhändler.  
Wiesbadener Buchhändler-Verein.  
Münchener Buchhändler-Verein.  
Lokalverein der Buchhändler in Aachen.

Die unterzeichnete Verlagsbuchhandlung erklärt:  
daß sie die von ihr für ihre Verlagsartikel festgesetzten Verkaufspreise unbedingt und allgemein festgehalten wissen will (unbeschadet der Bestimmungen des § 3, Absatz 5 b der Satzungen des Börsenvereins\*) und nicht einzelnen

\*) Verlegern ist es in Ausnahmefällen gestattet, größere Partien eines Werkes ihres Verlages an Behörden, Institute, Gesellschaften und dergleichen zu besonders ermäßigten Preisen entweder selbst oder durch Vermittelung einer Sortimentsbuchhandlung zu liefern.

Firmen, ohne Rücksicht auf die ihnen zu stellenden Bezugsbedingungen, gestatten wird, von diesen Verkaufspreisen abzuweichen. Das Recht des Verlegers, den Verkaufspreis allgemein zu verändern, wird hierdurch nicht berührt.

Mit Handlungen, welche die bei Bezug von Partien oder sonst ihnen gewährten günstigeren Bezugsbedingungen benutzen, um den Artikel unter den bestimmten Ladenpreisen zu verkaufen oder anzukündigen, wird sie ohne weiteres den Verkehr und die Rechnung aufheben.

(Ort und Datum)

(Firma)

## Sprechsaal.

### Gewerbefreiheit.

Die Firma W. Jacobsen in Kiel verkauft neben Kleidern und allerhand Gebrauchsartikeln, die sie zu **»auffallend billigen«** Preisen anzeigt, neuerdings auch Musikalien und macht, wie uns mitgeteilt wird, auch in diesem Handel den angefahrenen Firmen sehr fühlbare Konkurrenz. In welcher Form dieses Geschäft dem Publikum empfohlen wird, lehrt eine Anzeige in der uns vorliegenden »Kieler Zeitung« vom 30. September d. J., die wir hier folgen lassen (Red.):

#### Wissen Sie schon,

##### Jackets

neueste Facons, mit weiten Steulen-  
ärmeln, in schwarz und koulourt,  
verkaufe ich auffallend billig.

Stück 3 *M* bis 36 *M*.

W. Jacobsen  
Holstenstraße 2/4.

#### Wissen Sie schon,

##### Stoff-Räder

schwarz und koulourt, in großer  
Auswahl verkaufe ich sehr  
preiswerth,

Stück 9 *M* bis 28 *M*.

W. Jacobsen  
Holstenstraße 2/4.

#### Wissen Sie schon,

##### daß ich Gardinen

weiß und creme, in den neuesten  
und hübschesten Mustern, vorzüg-  
lich in der Wäsche, auffallend  
billig verkaufe.

Meter 20 *S* bis 2 *M* 10 *S*.

W. Jacobsen  
Holstenstraße 2/4.

#### Wissen Sie schon,

10000 Stück

##### Noten

zu den bekannt billigen Preisen  
sind wieder angekommen,

Stück 10 *S* bis 35 *S*.

W. Jacobsen  
Holstenstraße 2/4.

## Anzeigebblatt.

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[41374] Leobschütz, im Oktober 1894.

P. P.

Hierdurch die ergebene Mitteilung, daß  
ich mit heutigem Tage in meiner Heimats-  
stadt unter meinem Namen eine

**Buch-, Kunst-, Musikalien- und Schreib-  
materialien-Handlung,**

verbunden mit **Journalesezirkel**

eröffnet habe.

Während einer ununterbrochenen 18jäh-  
rigen Thätigkeit in den angesehensten Firmen:

Carl Kothe in Leobschütz,  
G. P. Uderholz in Breslau,  
Heinrich Schöningh in Münster,  
Math. Brocker in Krefeld

glaube ich mir die zur Führung eines eigenen  
Geschäftes nötigen Kenntnisse und Erfahrungen  
erworben zu haben. Mit den lokalen Ver-  
hältnissen von Leobschütz und Umgegend  
bestens vertraut, wie auch im Besitze aus-  
reichender Geldmittel, hoffe ich mein Unter-  
nehmen einer gedeihlichen Entwicklung ent-  
gegenführen zu können.

Meinen Bedarf wähle ich selbst, bitte  
jedoch um Zusendung von Circularen, Pla-  
katen, ersten Heften und Verlags-Katalogen.

Meine Kommission besorgt Herr Paul  
Stiehl in Leipzig. Derselbe wird stets in  
der Lage sein, Festverlangtes bei Kredit-  
verweigerung bar einzulösen.

Mit der Bitte, mein Unternehmen durch

Kontoeröffnung gütigst unterstützen zu wollen,  
empfehle ich mich den Herren Verlegern  
Hochachtungsvoll

Max Baugh.

[41392] Breslau, den 28. September 1894.

P. P.

Wir beehren uns hierdurch den unter  
heutigem Datum erfolgten Eintritt des Herrn  
Adolf Bial, jüngsten Sohnes unseres  
Leopold Bial, als Teilnehmer in unsere  
Firma ergebenst anzuzeigen.

Hochachtungsvoll

Leopold Bial, Victor Freund  
in Firma: Bial & Freund  
Reisebuchhandlung

Adolf Bial wird zeichnen:

Bial & Freund.

Ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar eines  
Rundschreibens vorstehenden Inhalts ist in der Geschäfts-  
stelle des Börsenvereins hinterlegt.

[41270] Hierdurch teile ich ergebenst mit,  
dass ich meine Geschäftsräume von Berlin S.W.,  
Dessauerstr. 13 nach

**Berlin W. 10, Dörnbergstr. 7**

verlegt habe.

Hochachtungsvoll

Berlin, 1. Oktober 1894.

Rudolf Mückenberger  
Verlagsbuchhandlung.

[41327] Leipzig, den 1. Oktober 1894.

P. P.

Den verehrl. Herren Kollegen mache  
ich hierdurch bekannt, daß die

### Sächsische Hauptbibelgesellschaft, Dresden

mir den Vertrieb ihrer **Bibelausgaben** über-  
tragen hat. Die Bibeln enthalten sämtlich  
die Apokryphen.

Gleichzeitig erlaube ich mir nochmals  
daran zu erinnern, daß ich auch das **Depot** der

### Britischen u. ausländischen Bibelgesellschaft, Berlin

bei dem Verkauf der Firma Justus Rau-  
mann übernommen habe.

Es sind nunmehr Bestellungen auf Ar-  
tikel folgender Gesellschaften, sowie auch  
auf folgende „Blätter“ an mich zu richten:

Bibeln d. Brit. u. ansl. Bibelgesellschaft  
Berlin,

Bibeln d. Sächs. Hauptbibelgesellschaft,  
Dresden (Schulbibel),

Verlag d. Ev. luth. Mission zu Leipzig,  
Evang. luth. Missionsblatt,

Der Pilger aus Sachsen.

Hochachtungsvoll

C. Vöhringer.

i. Fa. Justus Raumann's Sort.



[41450] Karlsruhe, den 1. Oktober 1894.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, daß ich — um mich ausschließlich meinem aufblühenden Verlage widmen zu können — mein im Jahre 1887 von der Macklot'schen Buchhandlung übernommenes Sortimentgeschäft am 1. Oktober d. J. ohne Aktiva und Passiva an Herrn

### Julius Lind aus Wiesbaden

käuflich abgetreten habe.

Herr Lind führt das neuerworbene Geschäft unter seinem eigenen Namen weiter und übernimmt, Ihr gütiges Einverständnis voraussetzend, die diesjährigen Ostermes-Disponenden, sowie das in Rechnung 1894 bisher an mich Gelieferte.

Für meinen Verlag firmiere ich Otto Remnich Verlagsbuchhandlung und wird Ihnen über meine weiteren Unternehmungen demnächst Cirkular zugehen.

Es freut mich Ihnen in Herrn Lind einen durchaus tüchtigen, soliden Geschäftsmann empfehlen zu können, der mir seit lange persönlich bekannt ist und zu dem ich das feste Vertrauen habe, daß er mein stetig fortschreitendes Sortiment zu weiterer Blüte bringen wird.

Mit bestem Dank für das mir in so reichem Maße entgegengebrachte Vertrauen, bitte ich solches auch auf meinen Herrn Nachfolger gütigst übertragen zu wollen und zeichne

Hochachtungsvoll

Otto Remnich.

Karlsruhe, den 1. Oktober 1894.

P. P.

Unter höflicher Bezugnahme auf vorstehende Mitteilung des Herrn Otto Remnich zu Karlsruhe, wonach ich das von demselben seither betriebene Sortiment vom 1. Oktober d. J. an, ohne Aktiva und Passiva, käuflich erworben habe, beehre ich mich, Ihnen ergebenst anzuzeigen, daß ich, entsprechend vielfach geäußerten Wünschen der Herren Verleger, das übernommene Sortimentgeschäft unter der Firma:

### Julius Lind, Buchhandlung

weiterführen werde, um Verwechslungen vorzubeugen.

Gestützt auf langjährige Erfahrungen im Buchhandel, die ich mir in den hochgeachteten Firmen: Edmund Rodrian's Hofbuchhandlung in Wiesbaden, J. Ulrich's Buchhandlung in Stuttgart, L. Schäfer's Buchhandlung in Magdeburg, C. M. Ebell in Zürich, Stühr'sche Buchhandlung in Berlin, von Zahn & Jaensch in Dresden und Carl Sallmann in Basel erworben habe, sowie durch hinreichende mir zu Gebote

stehende Geldmittel, hoffe ich das aufblühende Geschäft in gedeihlicher Weise weiterführen zu können. Ich richte an Sie die ergebene Bitte, durch Offenhaltung resp. Neueröffnung eines Kontos, soweit dies nicht schon auf persönliche Vorstellung geschehen, mein Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen.

Wie bei meinem Herrn Vorgänger wird meine Kommission für Leipzig Herr L. A. Kittler, in Stuttgart Herr Paul Reff besorgen. Beide Herren werden stets hinreichend mit Kasse versehen sein, um fest Verlangtes bei Kreditverweigerung bar einzulösen.

Die Disponenden zur Ostermesse 1894, sowie die in Rechnung 1894 gelieferten Artikel übernehme ich, Ihr gütiges Einverständnis voraussetzend, und werde über dieselben Ostermesse 1895 prompt abrechnen. Meinen Bedarf wähle ich selbst, und bitte Sie um umgehende Zusendung Ihrer Cirkulare.

Indem ich noch auf nachstehende Empfehlungen und Referenzen hinweise, zeichne ich mit vorzüglicher Hochachtung ergebenst

Julius Lind.

Bankreferenz: Vereinsbank in Karlsruhe.

Mein früherer Mitarbeiter, Herr Julius Lind aus Wiesbaden, ersucht mich bei Übernahme der Firma: Otto Remnich in Karlsruhe, die in seinem Cirkulare ausgesprochene Bitte um Offenhaltung des Kontos zu befürworten.

Ich komme diesem Ersuchen gern nach, da mir Herr Lind als durchaus solider, kenntnisreicher Geschäftsmann bekannt ist, der, durch hinreichende Mittel unterstützt, eine Verbindung mit ihm lohnend und angenehm machen wird.

Zürich, den 20. September 1894.

C. M. Ebell.

Herr Julius Lind aus Wiesbaden, der die Firma Otto Remnich in Karlsruhe zu übernehmen im Begriffe steht, hat ein Jahr in meinem Sortimentgeschäft zu meiner vollen Zufriedenheit als erster Gehülfe mit Sachkenntnis, Eifer und Hingebung selbständig gearbeitet.

Seine buchhändlerischen Leistungen, sein zuverlässiger Charakter, sowie meine Kenntnis seiner finanziellen Verhältnisse begründen in mir die feste Ueberzeugung, daß er das Vertrauen der Herren Verleger in vollem Maße verdient und daß er das käuflich erworbene wohlangelegte Sortiment in erfolgreicher Weise ausbauen und noch weiter heben wird.

Basel, den 22. September 1894.

Carl Sallmann.

### Verkaufsanträge.

[41421] Manuskript: Feuerwehr-Schwanz, Karnevalsschwanz, Lustspiel, billig zu verkaufen. **Albert Ritter** in Schwelm.

[38562] In kleinerer Stadt der Rheinprovinz mit vorwiegend katholischer Bevölkerung ist eine seit über 50 Jahren bestehende Buchdruckerei, verbunden mit amtlichem Kreisblatt (53. Jahrgang), für den Preis von 15 000 M mit 10 000 M Anzahlung zu verkaufen. Das Geschäft macht einen steigenden Umsatz von ca. 16 000 M mit ca. 4000 M Reingewinn und würde sich, da Progymnasium u. Amtsgericht am Platze, auch für einen Buchhändler eignen, da ein solcher dort ein konkurrenzloses Feld fände. Käufer braucht nicht katholischer Konfession zu sein.

Berlin W. 35.

Elwin Staude.

[41455] In einer Kreisstadt d. Prov. Sachsen, 5000 Einw., Seminar, Progymnasium, höhere Töchterschule etc., ist eine sehr solide und noch ausdehnungsfähige Sortiments-Buchhandlung mit Nebenbranchen zu verkaufen. Das Geschäft ist das beste am Platze und wenig Konkurrenz. Umsatz der letzten Jahre ca. 25—28 000 M mit ca. 4500—5000 M Reingewinn. Kaufpreis 35 000 M inkl. Hausgrundstück in frequentester Lage. Anzahlung 20 Mille. Uebergabe des Geschäftsmöglichst erst im Frühjahr 1895. — Angebote von zahlungsfähigen Reflektenten mit Angabe von Referenzen unter Ziffer E. G. # 41455 durch die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

### Verlagsauflösung! Günstige Gelegenheit!

[40037]

1 jurist. größeres Nachschlagewerk, honorarfrei; Vorräte ca. 12 000 M no: für 8000 M.

1 militär. Sportswerk, neu; Vorräte 7500 M netto, für 2500 M.

2 kunstgewerblich. Vorlagenwerke, ohne alle Konkurrenz, Unica, honorarfrei; Vorräte 20 000 M netto, für 6000 M.

Bei schnellem Abschluß bedeutende Ermäßigung. Nur direkte Angebote unter # 40037 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

[41342] In gr. rhein. Stadt besteingeführte und in feinsten Geschäftslage befindliche Buch- u. Kunsthandlung m. lukrativen Nebenbranchen anhaltender Kränklichkeit halber zu verkaufen. Bar-Umsatz: 45 500 M mit über 5000 M Reinertragn. Lagerwert inkl. Inventar 23 550 M, Kaufpreis 35 000 M bei Anzahlung von 15—20 000 M.

Gef. Anerbieten unter V. W. # 41342 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[41015] = Antiquariat, =

enthaltend ca. 800 Werke und Broschüren, ist im ganzen zu verkaufen.

Katalog hierüber noch nicht gedruckt. Reflektenten steht geschrieb. Katalog bei Verpflichtung der franko eingeschrieb. Rücksendung zu Diensten.

Görlitz, September 1894.

**A. Foerster'sche** Buch- u. Kunsthandlung  
C. Th. Sinogowitsch.

[40662] In einer schön gelegenen thüringischen Residenzstadt ist ein lebhaftes Sortimentgeschäft baldmöglichst zu verkaufen, da der Besitzer sich einem andern Handelszweig widmen will. — Zur Uebernahme etwa 12—16 000 M erforderlich. Ernsthafte Selbstreflektenten erhalten auf Anfragen unter # 91 nähere Auskunft durch Herrn

**R. F. Kochler** in Leipzig.

[41509] Für eine Buchhandlung mit Nebenzweigen in einer mittleren Stadt Norddeutschlands wird wegen vorgerückten Alters des jetzigen Eigentümers ein bemittelter Käufer gesucht. Ang. u. F. E. # 41509 durch die Geschäftsstelle d. B.-B.



[38793] Eine Kunsthandlung in einer lebhaften Stadt Norddeutschlands, wohlrenommiertes, altes Geschäft, ist wegen anderweitiger Unternehmungen des derzeitigen Besitzers zum Inventurwert zu verkaufen.

Ernstliche Reflektenten wollen sich unter O. R. 95 an Herrn **Rob. Forberg** in Leipzig wenden.

#### Kaufgesuche.

[41441] Ich beabsichtige, ein Geschäft, am liebsten mit Druckerei und 2mal wöchentlich erscheinendem, gut eingeführtem und gesichertem Blatt zu kaufen. Berücksichtigt werden nur Angebote, aus denen hervorgeht, daß das Geschäft finanziell gut fundiert ist und entsprechend reussiert. Teilhaberschaft nicht ausgeschlossen. Als finanzieller Rettungsanker will ich indessen nicht dienen.

Dirschberg i/Schles., Bahnhofstr. 54.

**Karl Drobnig.**

[41447] Verlag wissenschaftl. Richtung im Pr. v. 75 bis 100000 M zu kaufen gesucht. Leipzig. **Julius Hobeda.**

[40042] **Kaufgesuch.**

Zu kaufen gesucht wird ein kleinerer, nachweisbar gangbarer Verlag oder eine Fachzeitschrift, welche entweder bereits einen entsprechenden Nutzen abwirft oder wenigstens sichere Grundlagen zu weiterem Ausbau besitzt. Das Objekt sollte womöglich nicht an einen bestimmten Ort gebunden sein. Verfügbares Kapital 30—40 000 M.

Gef. Angebote mit Preisangabe, welche unter Beifügung des Verlags-Verzeichnisses vorerst allgemein gehalten sein können, unter Zusicherung strengster Diskretion erbeten unter J. 6475 an Rudolf Wosse in Frankfurt a/Main.

#### Teilhabergesuche.

[41144] Einem tüchtigen kath. Buchhändler bietet sich Gelegenheit, Teilhaber einer Sortimentsbuchhandlung, verbunden mit Papier- und Schreibwarenhandel, zu werden, die demnächst im Anschluß an eine längst bestehende, best fundierte Buchdruckerei u. Verlagshandlung errichtet werden soll. Die Gründung der Sortimentshandlung entspricht allgemeinen Wünschen und sichert dem Teilhaber eine angenehme Existenz. Bei genügenden Mitteln wäre auch Gelegenheit zur Beteiligung an den andern sehr rentablen Geschäftszweigen geboten. Möglichst genaue Angebote werden unter A. B. # 41144 durch die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

### Fertige Bücher.

#### = Zeitschrift für Hypnotismus. =

[41418]

Mit dem am 20. September d. J. zur Ausgabe gelangten **Heft 12** der

#### Zeitschrift für Hypnotismus,

#### Suggestionstherapie, Suggestionstheorie und verwandte psychologische Forschungen

ist das II. Semester 1893/94 beendet, und bitte ich um gefällige **umgehende** Aufgabe Ihrer Kontinuation für das **I. Semester 1894/95**. Am 20. d. Monats erscheint Heft I mit Berechnung für das I. Semester 1894/95. Unverlangt versende ich nichts.

Hochachtungsvoll

Berlin SW., 2. Oktober 1894.

**Hermann Brieger**

Verlagsbuchhandlung.

[40791]

Berlin NW. 7, am 1. Oktober 1894.

Im Armee- und Marine-Dause.

Hierdurch gestatte ich mir die ganz ergebene Mitteilung zu machen, daß **soeben** erscheint:

# Der Dienst-Unterricht

für

## den deutschen Infanteristen.

### Ein Lern- und Lesebuch für den Soldaten.

Herausgegeben

von

**Max Menzel**

Hauptmann und Kompagnie-Chef im Infanterie-Regiment von der Marwig, (8. Pommersches) Nr. 61.

Nach den neuesten Vorschriften bearbeitet.

Mit 1 farbigen Bildniß Sr. Majestät des Kaisers, 1 farbigen Uniform- und 6 farbigen Ordens-Tafeln, sowie zahlreichen in den Text gedruckten Abbildungen.

Preis 60  $\text{S}$  ordinär, 45  $\text{S}$  netto.

Auf 10 Exemplare gewähre ich ein Frei-Exemplar.



Der durch den **deutschen Infanteristen** als Lehrer im **Dienst-Unterricht** in weiten Kreisen der Armee bekannte Verfasser hatte sich die schwierige Aufgabe gestellt, ein Buch zu schreiben, welches **gleichzeitig** dem **Erlernen** des Dienst-Unterrichts und der **Lektüre** des **Mannes** dienen sollte.

Die Lösung dieser Frage ist **absolut gelungen**.

Der „Menzel'sche Dienst-Unterricht“ ist **pädagogisch** geschrieben und wird dementsprechend **erziehllich** wirken.

Es steht **Alles** darin, was der **Infanterist** wissen muß; zahlreiche **praktische Winke** werden dem Mann und seinen Vorgesetzten willkommene Hilfsmittel sein!

Das Buch ist unmittelbar **aus der Front**, aus der **Schule des Soldaten**, aus dem **praktischen Leben** heraus geschrieben.

Das Buch wird den **Unterricht erleichtern**, ja es wird ihn zum **Genuß erheben** und es wird gleichzeitig den **Soldaten** in seiner **Freizeit** an langen Winterabenden **erfreuen!**

Man lese nur z. B. die **Pflichten**; das **Vorwort zum Gewehr**, das erwärmende Wort an den **Reservemann**.

Prachtvolle **Bilder** — darunter ein **vorzügliches Bildniß Sr. Majestät des Kaisers** — und viele **Abbildungen** geben dem Buch eine **Ausstattung**, welche die vollste **Anerkennung** und **Aufmerksamkeit** auf sich lenken muß!

Dem **Infanteristen** wird der „Menzel'sche Dienst-Unterricht“ nicht allein während seiner aktiven Dienstzeit ein wertvolles Hilfsmittel sein, sondern er wird auch ohne **Zweifel im Beurlaubtenverhältnis** gern in diesem Buch lesen.

**Der Preis ist in Rücksicht auf das Gebotene ein außerordentlich billiger!**

In Kommission kann ich nur in beschränktem Umfang liefern.

Hochachtungsvoll

**H. Eijensmidt.**







## Th. G. Fisher & Co., Kassel.

[41397]

### Neuheiten!

- 1) Dr. **A. Looss**, Privatdocent an der Universität Leipzig, Erster Assistent an dem Zoologischen Institut des Herrn Geheimrath Professor Dr. R. Leuckart, **Ueber den Bau von *Distomum heterophyes* v. Sieb und *Distomum fraternum* n. sp.** Mit 15 lithographischen Zeichnungen auf Kupferdruckpapier. 12 *M* ord., 9 *M* netto.
- In dem vorliegenden Buche sind die Resultate einer Reise, welche der Herr Autor auf Veranlassung der Aegyptischen wissenschaftl. Gesellschaft zur Erforschung des *Distomum heterophyes* nach Aegypten unternommen hat, niedergelegt. Das Buch wird von der gelehrten Welt mit Spannung erwartet.
- 2) Dr. **G. A. Hansen** u. Dr. **C. Looft** in Bergen,  
**Die Lepra vom klinischen und pathologisch-anatomischen Standpunkte.**  
Mit 3 gross 4<sup>o</sup>-Farbendrucktafeln. 16 *M* ord., 12 *M* netto.
- Die Leprafrage steht momentan so sehr im Vordergrund des medizinischen Interesses, dass ein weiterer Hinweis auf diese Neuheit, welche als zweites Heft der von Herrn Professor Dr. A. Neisser in Breslau herausgegebene Abteilung D<sup>II</sup> unserer Bibliotheca erschien, nicht notwendig ist.
- 3) Professor Dr. **Tommaso de Amicis**, Directeur de Clinique Dermo-Syphili-graphique dans l'université de Naples,  
**Contribution clinique et anatomo-pathologique à l'étude de la Psorose cutanée végétante.** Mit 10 gross 4<sup>o</sup>-Tafeln. 20 *M* ord., 15 *M* netto.
- 4) Professor Dr. **A. Neisser**, Director der Königlichen Dermatologischen Universitätsklinik in Breslau,  
**Stereoscopischer medicinischer Atlas. Sammlung photographischer Bilder aus dem Gesamtgebiet der klinischen Medicin, der Anatomie und der pathologischen Anatomie etc.** Lieferung 2. 4 *M* ord., 3 *M* netto.
- Diese Lieferung kann à cond. nicht abgegeben werden. Wir bitten höflichst Ihre Continuation anzugeben.
- 5) **Unsere Bundesgenossen und Bundesgenossinnen in Italien.** Eine Schilderung des dortigen Volkstums von einem Deutschen. Eleganter Quartband (Baedekerband) mit geschmackvoller Titelvignette. Pr. ca. 3 *M*; geb. ca. 4 *M*.
- Das Buch eignet sich vorzüglich als Festgeschenk. Die bisher über Italien erschienenen Werke verfolgen entweder rein wissenschaftliche Zwecke oder behandeln nur Kunst und Geschichte dieses Landes oder zufällige Reiseerlebnisse. Gerade die besten derartigen Schilderungen aber sind veraltet oder zu teuer. Das vorliegende Buch füllt daher eine empfindliche Lücke aus in der deutschen Litteratur über das Land unserer Sehnsucht.
- Ferner ersuchen wir Sie für Ihr Lager zu verlangen das im vorigen Jahre erschienene und zum Weihnachts-Fest lebhaft verkaufte Werkchen:
- 6) **Charles Kingsley, Gedichte** übersetzt von Pauline Spangenberg. Preis eleg. geb. 4 *M* ord., 3 *M* netto.
- Desgleichen:
- 7) **Hoffmeister's Schatzkästlein für Knaben und Mädchen.** Eine neue Sammlung von Märchen, Sagen und Erzählungen aus dem Heimathlande der Brüder Grimm. Mit einer Vorrede für Eltern und Erzieher von Dr. Hugo Brunner, Cassel. Eleg. kart. 1 *M* 80  $\delta$  ord., 1 *M* 35  $\delta$  netto.

Hochachtungsvoll

Kassel, September 1894.

Th. G. Fisher &amp; Co.

Adressbuch des Deutschen Buchhandels.

= Jahrgang 1894. =

Wir besitzen noch eine geringe Anzahl von Exemplaren, die wir zu nachstehenden Barpreisen liefern:

**Vollständige Ausgabe.** Geb. Für Mitglieder des Börsenvereins 10 *M*, für Nichtmitglieder 12 *M*.

Leipzig, Oktober 1894.

**Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler**  
G. Thomälen, Geschäftsführer.

[41398] Soeben erschien:

## L'Anarchia e gli Anarchici

Studio Storico e Politico

di

E. Sernicoli.

Volume Primo:

### La Propaganda di fatto

sua origine e suo sviluppo.

- Capit. I: L'anarchia a traverso i secoli.  
" II: Comunisti e socialisti contemporanei in Francia.  
" III: Socialisti e comunisti tedeschi e russi.  
" IV: L'Internazionale. — Discordie intestine. — Sua fine.  
" V: Origine e prime gesta in Europa della propaganda col mezzo dei fatti.  
" VI: La propaganda di fatto in Russia e il Nichilismo.  
" VII: La propaganda di fatto in Europa dopo il 1881.  
" VIII: Delitti anarchici.

Volume Secondo:

### Fisiologia degli Anarchici

le nuove leggi e i rimedi.

- Capit. IX: Il delinquente politico.  
" X: L'anarchia e i partiti sovversivi.  
" XI: Intenti economici, sociali e politici dell'anarchia.  
" XII: Antipatriottismo degli anarchici e la propaganda nell'esercito.  
" XIII: Ordinamento del partito e mezzi di cui dispone.  
" XIV: Rimedi legislativi.  
" XV: Leggi e proposte.  
" XVI: Rimedi a lunga scadenza. — La polizia. — Conclusione.

= Preis: 2 Bände = L. 6.50. =

Nur fest, resp. bar.

Der Autor vertritt einen der höchsten Posten der italienischen Geheimpolizei zu Paris, wodurch ihm ausser seinen eigenen Erfahrungen noch viel anderes Material zu dieser hochinteressanten Novität zur Verfügung stand. Das Werk wird somit berechtigtes Aufsehen erregen.

Turin, 1. Oktober 1894.

Rosenberg &amp; Sellier.



## Für die Wintersaison!!!

[41385]

### Größter Nutzen für den Sortimenter.

(In 2 Monaten 4500 Exemplare verkauft.)

## Praktisches Kochbuch für die bürgerliche Küche

von

Frau Förster Marie Bogs.

In elegantester Ausstattung, mit vielen Kopfleisten und Illustrationen, ca. 400 Seiten stark, in reich ausgestattetem Kalikoband. Preis 3 M.

Dieses Kochbuch ist, wie der Titel besagt, in erster Linie für die Bedürfnisse des bürgerlichen Haushalts in Stadt und Land bestimmt, denn es berücksichtigt, mehr als dies bei irgend einem anderen Kochbuch der Fall ist, die Erfordernisse des **täglichen Familientisches** beim Mittelstande. Trotzdem aber giebt die Verfasserin, welche als eine in Küche und Keller wohlbewanderte, durchaus praktische Hausfrau natürlich auch die **feinere Küche** gründlich kennt, auch Anleitungen für festliche Gelegenheiten. In nachstehendem lassen wir einige Sätze aus der Einleitung, welche Zweck und Eigenart des Buches deutlich charakterisiert, folgen!

Die Verfasserin dieses Kochbuches will es sich angelegen sein lassen, jungen Mädchen und Frauen, die im Kochen noch unerfahren sind, einen zuverlässigen Wegweiser zu geben. Sie hat dabei die ganz besondere Mühe nicht gescheut, alle Speisen, wo es irgend thunlich war, für **2 Portionen** einzurichten, da doch ein neu gegründeter Haushalt gewöhnlich nur aus 2 Personen besteht. Sie ging dabei von der Voraussetzung aus, daß es bei vorkommenden Fällen allen leichter werden dürfte, mit Hilfe der Angaben für eine kleine Portion eine größere herzustellen, als umgekehrt. Die Portionen sind namentlich für Suppe und Hauptgang berechnet und so bemessen, daß für eine dritte Person wohl noch genügend vorhanden sein dürfte.

Bei Zurechnung der Zuthaten von kleineren Quantitäten, wie z. B. Mehl, Butter, Rosinen etc. zu den einzelnen Speisen ist nicht die Berechnung nach Grammen oder Loten, wie dies sonst in den Kochbüchern üblich ist, zu Grunde gelegt, sondern der Löffel als Maß dafür gewählt, da doch nicht in allen Haushaltungen eine Waage existiert und zumal eine solche, auf welcher man so kleine Portionen wie  $\frac{1}{2}$ —5 gr wiegen kann. Einen Löffel hat man jedoch stets zur Hand, und ist es auch nicht so zeitraubend wie das Abwiegen auf einer Dezimalwaage.

Für Ausnahmefälle, Besuch, Familienfestlichkeiten etc. finden die Leserinnen verschiedene kleinere und größere Essen besonders zusammengestellt, wobei auch der Kostenpunkt möglichst in Betracht gezogen ist.

Man hört gar oft die Klage: Nach dem Kochbuche darf man sich ja nicht richten, denn was da drinnen steht, ist zu kostspielig und daher unausführbar. So wie die Verfasserin aber aus eigener Erfahrung und nach sorgfältigem Ausproben ihre Kochrezepte in die Welt schießt, so können sie ruhig in Anwendung gebracht werden, ohne daß die Hausfrau dabei Gefahr läuft, etwas zu kostspieliges oder gar Unschmackhaftes auf den Tisch zu bringen. Schon daraus, daß die Verfasserin **Beamtenfrau** ist, geht zur Genüge hervor, daß sie gezwungen war, sich an eine mäßige Summe, welche ihr zur Versorgung ihres durchaus nicht kleinen Haushalts zu Gebote stand, zu halten."

### Das Kochbuch von Marie Bogs zeichnet sich vor allem aus:

- durch einen **wirklich gediegenen Inhalt,**
- durch eine **mustergültige Ausstattung,**
- durch **effektvolles Kalikoband**  
(jedes Exemplar in Schutzkarton),
- durch einen **sehr billigen Ladenpreis (3 M.),**

durch die **günstigsten Bezugsbedingungen:**

Ich liefere <b>einzelne</b> Exemplare für M.	<b>1.80</b>	(= 40%)
" " <b>fünf</b> " " M.	<b>8.25</b>	(= 45%)
" " <b>zehn</b> " " M.	<b>15.—</b>	(= 50%)

Nach unseren Erfahrungen kann selbst die kleinste Handlung mit einem Partiebezug kein Risiko laufen. Das Buch veraltet nicht und ist thatsächlich ein

### Brotartikel für das Sortiment.

Wir bitten um freundliches Interesse für dieses vortreffliche, **leicht verkäufliche** Kochbuch. Bestellzettel beiliegend.

Berlin, Oktober 1894.  
Jerusalemstr. 48/49.

Rudolf Mosse,  
Verlagsbuchhandlung.

### Empfohlen für Neueinführung.

[41383]

Im **G. Schwetschke'schen Verlag** in Halle (Saale) ist in

### 45. Auflage

(Neubearbeitung infolge Neuordnung der Lehrpläne, besonders in Preußen)

erschienen:

## Lehrbuch

der

## Englischen Sprache

für

### höhere Lehranstalten

(besonders Realgymnasien und Realschulen)

von

Dr. **J. W. Zimmermann,**

neubearbeitet

von **J. Gutersohn,**

Prof. an der Ober-Realschule in Karlsruhe.

Erster Teil.

### (Methodische Elementarstufe.)

Geh. 1 M 20 S ord.; 90 S no u. 11/10;  
geb. 1 M 50 S ord.; 1 M 20 S no u. 11/10.

„Der Herr Verfasser hat in dieser Neubearbeitung allen berechtigten Forderungen der Reformbewegung Rechnung getragen.“

Namentlich ist dieses Lehrbuch auch für den fakultativen englischen Unterricht der Gymnasien passend, da wohl kein **kürzeres** Lehrbuch (mit Übungen) vorhanden ist.

Wir bitten um recht thätige Verwendung

Hochachtungsvoll

Halle (Saale), Oktober 1894.

**G. Schwetschke'scher Verlag.**

**Ihr Beachtung!**

Das Lehrbuch wird auch ferner noch in seiner bisherigen Bearbeitung ausgeliefert und zwar:

Teil I in 43. resp. 44. Aufl. à 1 M ord.,  
75 S netto.  
Teil II in 42. resp. 43. Aufl. à 2 M 40 S ord.,  
1 M 80 S netto.

### Berichtigung.

In der Anzeige des Herrn E. D. Dreher (Nr. 224) betreffend:

**Stecherts**

**Armee-Eintheilung u. Quartierliste 1895**

wurde irrtümlich gedruckt: Um Ihre Verwendung jedoch recht lohnend zu machen rabattiere ich schon von 50 Expln. an mit 50% — es muß richtig heißen: schon von **10 Expln. an mit 50%.**



[40381] Soeben erschien:

**Geschichte des gemeinen Privatrechts und Civilprozesses.**

Ein Hilfsbuch für Referendare und Studierende

von

Amtsrichter Dr. Heilfron.

**Theil II: Deutsche Rechtsgeschichte.**

Eleg. gebunden 5 M ord., 3 M 75 ⚡ netto, 3 M 50 ⚡ bar und 9/8.

Die Heilfron'schen Bücher dürfen allen, die sich auf die juristischen Prüfungen vorbereiten, warm empfohlen werden und es wird nach den sehr günstigen Beurteilungen, die der im vorigen Jahre erschienene Teil I (Römische Rechtsgeschichte, 3 M 50 ⚡ ord.) von berufenster Seite fand, eine lebhaftere Nachfrage nach diesen „Hilfsbüchern“ stattfinden.

Kammergerichtsrat **Keyssner**, Mitglied der Justizprüfungskommission, schrieb im **Deutschen Reichsanzeiger**:

„Der Verfasser hat einsichtig für diejenigen gearbeitet, welche sich nicht nur mit flüchtigem Auswendiglernen, sondern mit Verständnis für die Prüfungen vorbereiten wollen. . . . Weit hervorragend über die landläufigen Repetitorien kann das Buch als nutzbringend empfohlen werden, und eine schnelle Fortsetzung wird erwünscht sein.“

Wir bitten, Ihr Lager mit Exemplaren zu versehen.

Hochachtungsvoll

Berlin N.W. 7, im September 1894.

**Speyer & Peters**  
Verlags-Konto.**J. J. Seines Verlag in Berlin W. 57.**

[41396]

Nach den eingelaufenen Bestellungen wurde versandt:

**Beschwerde u. Klage,** sowie sonstige Rechtsmittel gegen polizeil. Verfügungen u. Zwangsmassregeln. Gemeinverständlich dargestellt u. durch Beispiele erläutert von  
**B. v. Kamph,** Verwalt.-Ger.-Direktor.  
1 M 20 ⚡ ord.

**Die Pflichten d. Waisenraths.** Ein praktischer Leitfaden f. Waisenräthe und Verwaltungsbeamte. Bearbeitet von  
**F. Baum,** Amtsgerichtsrath.  
60 ⚡ ord.

**Der Schutz d. Waarenzeichnungen** gegen Nachbildung. Für die Bedürfnisse der Gewerbetreibenden sowie der Patent- u. Rechtsanwälte dargestellt von  
**Georg Meyer,** Rechtsanwalt.  
1 M ord.

Ich bitte diese absatzfähigen Werken ausgiebig zu versenden. Rabatt in Rechnung 25% und 13/12, gegen bar 30% und 9/8 Exemplare.

Berlin W. 57.

**J. J. Seines Verlag.**

[41408] Soeben erschien und steht auf Verlangen in mässiger Anzahl zu Diensten:

**Eberhard Windecks**  
**Buch vom Kaiser Sigmund**  
und seine Überlieferung  
untersucht von  
**Arthur Wyss.**

51 Seiten gr. 8°.

1 M 20 ⚡ mit 25% Rabatt.

Sonderabdruck aus dem Centralblatt für Bibliothekswesen, nur in geringer Anzahl hergestellt. Beleuchtet in scharfsinniger Weise die Handschriften des Windeckbuches und wird allen Historikern und Germanisten, welche sich mit derartigen Fragen beschäftigen, hochwillkommen sein. Ich bitte, die kleine, aber gehaltvolle Schrift besonders allen Archivverwaltungen vorzulegen.

Leipzig. **Otto Harrassowitz.**

[41417] Nach den eingegangenen Bestellungen wurde versandt:

**Gesundheitsbüchlein.**

Gemeinfaßliche

Anleitung zur Gesundheitspflege.

Bearbeitet

im

**Kaiserlichen Gesundheitsamt.**

Mit Abbildungen im Text u. einer Tafel.

Preis kart. 1 M; geb. 1 M 25 ⚡.

Ich stelle weiteren Bedarf zur Verfügung und bitte zu verlangen.

Berlin, Oktober 1894.

**Julius Springer.**

[40461]

Zur Lager-Ergänzung empfehlen wir:

**Schulmann's**  
beliebte**Präparationen nebst Uebersetzungen**  
zu den Schulklassikern.Preis: Jedes Bändchen 50 ⚡ ord., 35 ⚡ no.,  
30 ⚡ bar und 11/10 (auch gemischt).

Bisher erschienen:

**Homers Ilias.** 24 Bändchen.— **Odyssee.** 24 Bändchen.**Ovid, Metamorphosen.** 15 Bändchen.**Vergil, Aeneis.** 12 Bändchen.**Caesar, de bello gallico.** 8 Bändchen.**Xenophon, Anabasis.** 2 Bändchen.**Ploetz, Chrestomathie.** 8 Bändchen.

Ich mache auf meine günstigen Bezugsbedingungen = 33 1/3% in Rechnung, 40% gegen bar u. 11/10 auch gemischt. = aufmerksam und gebe gern ein vollständiges Exemplar meiner Präparationen à cond.; diejenigen Bücher oder Gesänge, welche an den betreffenden Anstalten gelesen werden, auch in mehrfacher Anzahl.

**Bar-Auslieferung** (ausser in Düsseldorf):in **Leipzig** durch Herrn **B. Hermann,**in **Berlin** durch Herrn **E. Mecklenburg**  
(R. Mickisch) S.W., Krausenstrasse 39,in **Wien** durch Herrn **Carl Konegen**  
(F. Leo & Co.)

Düsseldorf.

**L. Schwann.**



[40851] Verlag von  
**C. C. Wiskott in Breslau.**

Für die bevorstehende Festzeit empfehle ich zur besten Verwendung und bitte ich auf Lager nicht fehlen zu lassen:

### „Unser Heer“.

50 Lichtdrucke nach Zeichnungen von  
**Carl Köchling.**

In hocheleganter Mappe.

Preis 35 *M* ord., 26 *M* 25 *S* netto,  
24 *M* 50 *S* bar.

— Frei-Exemplare 7/6. —

### „Unsere Marine“.

Bilder und Typen von unserer deutschen Flotte in 50 Lichtdrucken nach Zeichnungen

von **C. W. Allers.**

In reich ausgestatteter Mappe.

Preis 30 *M* ord., 22 *M* 50 *S* netto,  
21 *M* bar.

— Frei-Exemplare 7/6. —

### Spreethener.

Berliner Charakter- und Straßenbilder  
von **C. W. Allers.**

Preis 20 *S* ord., 15 *M* netto, 14 *M* bar.  
Frei-Exemplare 7/6.

### Aus Studienmappen deutscher Meister.

Herausgegeben

von **Julius Lohmeyer.**

- Mappe I. Adolf Menzel.
- II. Ludwig Knaut.
- III. Franz von Defregger.
- IV. F. Gefferschap.
- V. Werner Schuch.
- VI. Ed. Grüner.
- VII. Paul Meyerheim.
- VIII. Anton von Werner.
- IX. Heinrich Hofmann.
- X. Ludwig Passini.

Jede Mappe enthält 10 Blätter, Bildnis und Biographie des Meisters.

Preis der Mappen I—VIII je 12 *M* ord.,  
9 *M* netto, 8 *M* 40 *S* bar.

Preis der Mappen IX—X je 15 *M* ord.,  
11 *M* 25 *S* netto, 9 *M* 75 *S* bar.

Frei-Exemplare 7/6 (auch gemischt)  
exklusive Mappe IX, X (als Freiexemplar).  
Einundsechzigster Jahrgang.

### Pflanzenzeichnungen

in natürlicher und  
stilisierter Darstellung

von **Johannes Stauffacher.**

Teil I.

20 Folioblätter nebst Vorwort  
und Innentitel

in Mappe

Preis 30 *M* ord., 22 *M* 50 *S* netto,  
(nur fest oder bar).

### Kommet zu mir.

Prachtmappe,

enthaltend

15 Bilder aus dem Leben Jesu.

Lichtdruck nach Originalzeichnungen  
von

Professor **Heinrich Hofmann.**

Preis 25 *M* ord., 18 *M* 75 *S* no., 15 *M* bar.

Frei-Exemplare 7/6.

Hieraus einzeln:

**5 Heliogravuren** (Kupferätzung).

Blattgröße 80 : 110 cm.

Bildgröße 44,5 : 71,5 cm, bezw. 55 : 73 cm.

- Segnender Christus,
- Flucht nach Ägypten,
- Jesus und die Samariterin,
- Die Bergpredigt,
- Das Hlg. Abendmahl.

Preis je 15 *M* ord., 9 *M* bar.

Frei-Exemplare 7/6.

Vier

### Aquarellfarbendrucke.

Christus vor Pilatus,  
Auferweckung des Jünglings zu Nain,  
Jesus und die Samariterin,  
Die Grablegung Christi.

— Mit Karton (Passpartout). —

Blattgröße 72 : 94 cm.

Preis je 30 *M* ord., 18 *M* bar.

Allen Handlungen, mit denen ich in  
Rechnung setze liefere ich meinen Buchverlag  
bereitwilligst à cond.

Breslau. **C. C. Wiskott,**  
Kunst- und Verlagsanstalt

[41511] Bei

**E. J. Brill in Leiden**

ist soeben erschienen und nur fest zu be-  
kommen:

### Schnecken und Muscheln

im Leben der Völker

Indonesiens und Ozeaniens.

Ein Beitrag zur Ethnoconchologie

von

**J. D. E. Schmeltz,**

Conservator am Ethnograph. Reichsmuseum  
zu Leiden etc.

(Vorgetragen in der anthropol. Section  
der Versammlung der Brit. Association  
for the Advancement of Science zu Oxford  
am 14. August 1894.)

45 Seiten 8<sup>o</sup>. mit 1 Fol.-Tabelle.

1 *M* 50 *S*.

Ferner auf Verlangen:

**Galâl al-dîn al-Sujûtî's**

**Al-Samârih Fî 'ilm Al-Ta'rih.**

„Die Dattelrispen über die Wissen-  
schaft der Chronologie.“

Nach den Tübinger und den 2 Berliner  
Handschriften

herausgegeben von

**Chr. Fr. Seybold.**

1 *M*.

27. August 1894.

### Für den 19. November!

[41466]

Soeben erschien in zweiter Auflage:

### Leben

der

**hl. Elisabeth von Thüringen.**

Von

**W. Cramer.**

— Mit kirchlicher Approbation. —

208 Seiten kl. 8<sup>o</sup>.

Geb. in Skalko mit Rotzchnitt 80 *S* ord.,  
60 *S* netto.

— Freiexemplare 13/12. —

Wir bitten zu verlangen.

Baderborn. **Bonifacius-Druckerei.**

829



Verlag von **Erwin Staudé** in Berlin.  
[40436]

**Adam Smith, Natur u. Ursachen des Volkswohlstandes.** Neu übersetzt von Dr. **Wilh. Coewenthal**. 2. Auflage. 2 Bände. Preis 10 *M* ord., 7 *M* 50 *h* no., 7 *M* bar; eleg. gebunden 13 *M* ord., 9 *M* 75 *h* netto, 9 *M* bar.

**Geschichte des Communismus.** Von **Alfred Sudre**. Nach der 5. Auflage des von der Französischen Academie preisgekrönten Originals übersetzt von **Oscar Friedrich**. Bis auf die Gegenwart fortgeführt von **Otto Wenzel**. 2. Aufl. Preis 6 *M* ord., 4 *M* 50 *h* no., 4 *M* bar; gebunden 8 *M* ord., 6 *M* netto, 5 *M* 50 *h* bar.

**Fortschritt und Armuth.** Eine Untersuchung über die Ursache der industriellen Krisen und der Zunahme der Armuth bei zunehmendem Reichthum von **Henry George**. Deutsch von **C. D. F. Gütschow**. 5. unveränderte Stereotyp-Auflage. Preis 3 *M* ord., 2 *M* 25 *h* netto, 2 *M* bar; elegant gebunden (Liebhaber-Einband) 5 *M* ord., 3 *M* 75 *h* netto, 3 *M* 50 *h* bar.

**Sociale Probleme von Henry George.** Deutsch von **J. Stöpel**. 3. Stereotyp-Auflage. Preis 3 *M* ord., 2 *M* 25 *h* no., 2 *M* bar; elegant gebunden 5 *M* ord., 3 *M* 75 *h* netto, 3 *M* 50 *h* bar.

**Schutz oder Freihandel.** Untersuchung der Zollfrage mit besonderer Rücksicht auf die Interessen der Arbeit von **Henry George**. Deutsch von **J. Stöpel**. Preis 4 *M* ord., 3 *M* no., 2 *M* 75 *h* bar; eleg. geb. 6 *M* ord., 4 *M* 50 *h* no., 4 *M* 20 *h* bar.

**Zur Erlösung aus socialer Noth.** (The Condition of labour.) Offener Brief an Seine Heiligkeit Papst Leo XIII. von **Henry George**. Einzig autorisirte Uebersetzung. Deutsch von **B. Eulenstein**. Nebst dem Mundschreiben des Papstes über die Arbeiterfrage. Preis 1 *M* 50 *h* ord., 1 *M* 15 *h* netto, 1 *M* bar.

**Nur eine einzige Steuer.** (Henry George's Single Tax.) Eine Steuerstudie von **Bernhard Eulenstein**. Preis 50 *h* ord., 35 *h* netto, 30 *h* bar.

**Das Problem der Armuth.** Vorlesungen über die sociale Frage von **Dr. Karl Rausch**, Professor an der Wiener Handels-Academie. Preis 2 *M* 50 *h* ord., 1 *M* 90 *h* netto, 1 *M* 70 *h* bar; eleg. geb. 4 *M* ord., 3 *M* 20 *h* netto, 3 *M* bar

**Socialismus und Socialpolitik.** Ein Beitrag zur Geschichte der socialpolitischen Kämpfe unserer Zeit von **Hein-**

**rich Oberwinder**. Preis 3 *M* ord., 2 *M* 25 *h* netto, 2 *M* bar.

**Sociale Pflichten oder: Was die Klassen der Gesellschaft einander schuldig sind.** Von **W. G. Sumner**, Professor am Yale College in Newhaven. Autorisirte Uebersetzung von **W. Jacobi**. Mit einem Vorwort von **Dr. Th. Barth**, Reichstagsabgeordnetem. Preis 1 *M* 50 *h* ord., 1 *M* 15 *h* netto, 1 *M* bar.

Ich stelle bereitwilligst Exemplare à cond. zur Verfügung.

Berlin. **Erwin Staudé.**

**Herbst- u. Wintermoden 1894/95.**  
[39630]

Erschienen ist:

**Ebhardt's  
Moden - Album.**

Heft 31

mit zahlreichen Holzschnitt-Illustrationen, 2 color. Modebildern und Original-Schnittmuster.

Preis 2 *M* ord., 1 *M* 30 *h* bar u. 11/10.

**Ebhardt's  
Handarbeiten.**

Anleitung

zum Erlernen der verschiedenen Handarbeitstechniken von

**Brigitta Hochfelden.**

Preis jedes Heftes: 75 *h* ord., 50 *h* bar.

Heft 1. Hohlsäume u. Leinendurchbruch.

Heft 2. Stricken u. Strickschrift.

Heft 3. Canevashäkelei.

Berlin W. 50.

**Franz Ebhardt & Co.**

**J. B. M. ETZLERSche Buchh.**  
(Verlags-Co.) Stuttgart

[7923] Ich bitte, bei Neueinführung englischer Lese- und Sprachbücher die an vielen Schulen Preussens u. a. Staaten eingeführten Artikel

**Conrad, England.** Geb. 3 *M*.

(Conrad-)Gantter, engl. Chrestomathie.

I. 17. Aufl. Geb. 2 *M* 80 *h*.

**Conrad, Wörterbuch dazu.** Geb. 1 *M* 80 *h*.

**Otto, engl. Gesprächsbuch.** 8. Auflage.

Geb. 1 *M*. (Einz. 75 *h* bar, 10 Explr.

à 65 *h* bar, 25 Explr. à 60 *h* bar,

50 Explr. à 55 *h* bar, 100 Explr.

à 50 *h* bar.)

**Otto, franz. Gesprächsbuch.** 26. Aufl.

(Preise wie beim engl. Gesprächsbuch.)

im Auge zu behalten und vorzulegen. Es ist Aussicht auf Erfolg.

[41389] In meinem Commissionsverlage soeben erschienen:

**Der neue Schuster**  
oder  
**Der Tod Caliguli.**

Ein

litterarisch-satyrisches Sittendrama  
in 5 Aufzügen und in Versen

von

**E. Bier.**

28 S. 8°. Preis 50 *h*.

Wird nur bar geliefert.

**Die Jüdin.**

Ein politisches Familiendrama  
in 1 Aufzug

von

**Thorolf Winter-Hjelm.**

28 S. 8°. Preis 50 *h*.

**Don Juan de Alarcón.**

Monodrama

von

**Günther von Freiberg.**

(Musik von Dr. A. Brzek in Wien.)

24 S. 8°. Preis 50 *h*.

Bitte zu verlangen.

Leipzig. **Oswald Nuße.**

[41415] Soeben erschienen:

**Eintheilung und Quartierliste**

des

**Deutschen Heeres.**

(Uebersicht der Marine.)

73. Auflage.

Nach dem Stande vom 1. Okt. 1894.

35 *h* ord., 25 *h* no. bar u. 11/10.

Partiepreis:

100 Explr. à 22 *h* } ohne Freiemplare.  
300 Explr. à 20 *h* }

A cond. nur bei gleichzeitiger  
Barbestellung.

Berlin S.W. 46.

**Liebel'sche Buchhandlung.**





[41490]

Heute gelangt in Leipzig und München zur Ausgabe die **neue Folge** von

# ARNOLD BÖCKLIN

Eine Auswahl der hervorragendsten Werke des Künstlers

Vom Künstler autorisierte Ausgabe. 40 Photogravüren in Grossfolioformat.  
Mit einem Verzeichnis der Werke Böcklins.

## —== Neue Folge ==—

### A. Ausgabe vor der Schrift.

Nur 75 numerierte Exemplare.

In Ganzlederband oder Ganzledermappe 200 *fl.* ord.,  
140 *fl.* no

ohne Freixemplare.

### B. Ausgabe mit der Schrift.

In Ganzlederband oder Ganzledermappe 100 *fl.* ord.,  
70 *fl.* no.,

11/10 Exemplare für 710 *fl.* (auch gemischt mit  
F. A. v. Kaulbach, Auswahl, F. v. Lenbach, Zeitgenössische  
Bildnisse und Sammlung Schubart).

Die Einbände und Mappen werden sowohl in weissem Schweinsleder als auch in dunkelrotem Kalbleder (ohne Ledergravüre) geliefert.

*Illustrierte Prospekte, 100 Exemplare mit Firma zu 1 *fl.* bar.*



Durch den Vertrieb des ersten Bandes des Böcklinwerkes haben unsere verehrlichen Geschäftsfreunde die Interessenten für dasselbe bereits kennen gelernt, und so kam es, dass die erste Auflage der **neuen Folge** durch die bisherigen Bestellungen schon vergriffen wurde. Wir haben jedoch für sofortige Herstellung einer neuen Auflage gesorgt, so dass eine Verzögerung in der Auslieferung auch ferner nicht entsteht.

Da aber auch diese zweite Auflage wohl bald vergriffen sein wird, und die Fertigstellung der dritten ziemliche Zeit beansprucht, so ist es uns nicht möglich, in nächster Zeit Bestellungen mit irgendwelchen Bedingungen (Umtausch, Remission innerhalb acht Tagen u. s. w.) auszuführen, wovon wir unsere verehrlichen Geschäftsfreunde gefälligst Notiz zu nehmen bitten.

Hochachtungsvoll

München, 4. Oktober 1894.

*Photographische Union*

Alleinige Auslieferung

durch die

*Verlagsanstalt für Kunst und Wissenschaft in München*

vormals Friedrich Bruckmann.

829\*



**Zum Schulanfang!**

[38479]

Die beste, billigste, vollständigste und für den Sortimentler lohnendste (Auslieferung mit 40% Rabatt und 11/10) **Uebersetzungsbibliothek** sämtlicher griechischen und römischen Klassiker ist die berühmte Osiander-Schwab'sche, 749 Bändchen (ca. 75000 Seiten), in Vollbändchen à 50  $\delta$ , in Halbbändchen à 25  $\delta$  ord. Kataloge in beliebiger Anzahl gratis. Kommissions-Lager zu Dienst. Früher Metzler's Verlag, jetzt **Heinrich Kerler**, Verlags-Conto in Ulm.

[39593] Kürzlich erschien in 2. bedeut. vermehrter Auflage:

## 1000 Geistes-Blitze

od. die Kunst, sich auf jedem Conversat.-Gebiete durch orig. Einfälle, frappante Wortspiele u. a. witzsprühende Redepünkeleien hervorzuthun u. den Nimbus des Geistreichen in der Gesellschaft zu erwerben.

**Systemat. Nachschlagebuch, einzig in seiner Art.**

1  $\mathcal{M}$  ord., à cond. 25%, bar 40% u. 7/6.

2 Probeexpl. 1  $\mathcal{M}$ .

Verschied. Handlungen verkauft von der I. Auflage bis 200 Explr.

Verlags-Conto „Minerva“  
in Graz u. Leipzig.

[41446] Soeben erschien:

## Amtskalender für

**Gemeinde-Vorstände und Landesbeamte  
im Königreich Sachsen**

auf das Jahr 1895, — 19. Jahrgang,  
von **J. Wolke** und **O. Ludwig**.

Preis 1  $\mathcal{M}$  50  $\delta$  ord., 1  $\mathcal{M}$  20  $\delta$  fest;  
11/10 à 1  $\mathcal{M}$  10  $\delta$  nur gegen bar.

A cond. liefere ich nur in kleinen Partien  
und längstens bis Mitte Dezember.

Freiberg i/Sa., am 30. Septr. 1894.

**Buchdruckerei und Verlagsanstalt  
Ernst Maukisch.**

## Louis Bock & Sohn

[41504] in Hamburg.

Komm.: R. Hoffmann in Leipzig.

In unserer Anzeige im B.-Bl. Nr. 228  
wurde übersehen anzugeben, dass wir

Ohlsen, durch Süd-Amerika

— **nur bar** —

abgeben.

Hamburg, den 2. Oktober 1894.

**Louis Bock & Sohn.**

[41400] Soeben erschien:

## Internationale Revue über die gesamten Armeen und Flotten. Jahrg. XIII Heft I,

welches an die Herren Sortimentler in Garnisonstädten in je 1 Exemplar pro nov. versandt wurde. Diejenigen Firmen, welche dabei übersehen worden sein sollten, sowie auch die Herren Sortimentler in Städten ohne Garnison, welche zu ihren Kunden inaktive Militärs zählen, bitten wir von diesem Heft der in militärischen Kreisen sehr angesehenen und bedeutend verbreiteten Zeitschrift à cond. zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Dresden, Oktober 1894.

**Friese & von Puttkamer.**

**J. Eisenstein & Co. in Wien.**

Ein allen Freunden unserer schönen Muttersprache gewiß willkommenes Buch voll ernster Sentenzen und witziger Persiflage der allgemeinen Sprachsünden wird im Laufe des Oktober in unserem Verlage erscheinen unter dem Titel:

## Schlecht Deutsch.

Eine lustige und lehrreiche Skizze unserer neuhochdeutschen Mundarten

von

**A. Brunner.**

Preis in elegantem Einband 1  $\mathcal{M}$  50  $\delta$  ord.,  
1  $\mathcal{M}$  15  $\delta$  netto, 1  $\mathcal{M}$  bar u. 11/10.

[41362] In meinem Verlage erschien:

Dr. ph. **P. Bengemann**, die Verbreitung der Anthropophagie über die Erde und Ermittlung einiger Wesenszüge dieses Brauches. Eine ethnographisch-ethnologische Studie.

8°. 53 Seiten.

Preis: 1  $\mathcal{M}$  20  $\delta$  ord. mit 25%.

Dr. **Konr. Stahn**, Die Räumung Belgiens im Jahre 1794. Ein Beitrag zur Geschichte der Revolutionskriege.

8°. 60 Seiten.

Preis: 1  $\mathcal{M}$  50  $\delta$  ord. mit 25%.

Ich bitte à cond. verlangen zu wollen.

Bunzlau. **G. Kreuschmer,**  
Verlags-Cto.

## Preisgekrönt!

In meinem Verlage ist erschienen:

**Die Raoult'sche Gefriermethode für die Molekulargewichtsbestimmung und ihr Nutzen für die chemische Forschung.**

Von **Fritz Baufe.**

2  $\mathcal{M}$  ord., 1  $\mathcal{M}$  50  $\delta$  bar.

Käufer sind alle **Chemiker, Naturforscher und Ärzte.**

Ich liefere nur bar.

Berlin. **M. Driesner.**

## Künftig erscheinende Bücher.

[41403] In den nächsten Tagen wird ausgegeben:

## Menschliche Embryonen verschiedenen Alters

auf Medianschnitten untersucht.

Ein Beitrag

zur Mechanik der Entwicklung.

Von

**Fr. Merkel.**

Mit 3 Tafeln.

4°. 39 Seiten. Preis 6  $\mathcal{M}$  40  $\delta$ .

Für „Anatomen“ und „Physiologen“  
von grossem Interesse!



## Ungedruckte Briefe

zur

allgemeinen Reformationgeschichte.

aus Handschriften

der königl. Universitätsbibliothek in Göttingen.

Von

**P. Tschackert.**

4°. 57 Seiten. Preis 6  $\mathcal{M}$  40  $\delta$ .

Bitten wir vor allem „Kirchenhistorikern“ und „Theologen“ vorzulegen; doch werden die hier veröffentlichten Briefe auch viele Historiker sehr interessieren.

Beide Arbeiten sind den „Abhandlungen des königlichen Gesellschaft der Wissenschaften“ entnommen und nur in kleiner Auflage separat gedruckt.

Wir bitten daher nur wo Aussicht auf Absatz zu verlangen!

Hochachtungsvoll

Göttingen, 1. Oktober 1894.

**Dieterich'sche Verlagsbuchhdlg.**

## Neuigkeit, nicht unverlangt!

[37914]

**Nur hier angezeigt.**

Als bald gelangt zur Versendung:

**Sammlung von Gesetzen und Erlassen** betreffend das Maass- und Gewichtswesen des Königreichs Bayern. Ergänzende Erlasse. Dritte Folge. Amtliche Ausgabe. 171 S. gr. 8°. Preis 2  $\mathcal{M}$ .

Alle Abnehmer der früheren Folgen werden selbstverständlich auch diese dritte nicht entbehren können.

München, am 8. September 1894.

**Theodor Ackermann, l. Hof-Buchhändler**



G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung Separat-Conto (Müller-Grote & Baumgärtel), Berlin.

[41390]

## == Wichtige Novität. ==

Wir versandten heute folgendes Circular:

Berlin, SW. 46, am 25. September 1894.  
Hafenplatz 9.

P. P.

Unter den wissenschaftlichen Gebieten, deren in edlem Sinne populäre Darstellung für den Buchhandel von der größten Bedeutung ist, steht vermöge der günstigen Vorbedingungen ihrer Aufnahme im Publikum die **Kunstgeschichte** obenan. Das wissen alle, die für Verbreitung von Litteratur und Kunst thätig sind. Der Kunst gegenüber schließen sich fast alle die einzelnen nach den besonderen Fachinteressen entstehenden Kreise, in welchen der Buchhandel den Absatz seiner so verschiedenen Erzeugnisse sucht, zu der einen großen Gemeinde der Kunstfreunde zusammen: denn jeder ehrt die Kunst und jeder liebt die Kunst; jeder will am Genuß ihrer Schöpfungen sein Teil haben, und in den meisten ist auch ein redliches Streben nach tieferem Verständnis und richtiger Würdigung der Kunstwerke rege.

Deshalb dürfen wir hoffen, daß das neue Werk, dessen bevorstehendes Erscheinen wir hierdurch anzeigen, Ihnen in geschäftlicher Beziehung besonders willkommen sein werde: es ist ganz dazu angethan, Ihnen eine große, gewinnbringende Continuation einzutragen. Nach Inhalt und Ausstattung werden Sie es als eine ernste Arbeit und ein künstlerisch schönes Werk kennen lernen, welches wohl verdient, daß sich Ihre Thätigkeit für seine Verbreitung voll entfalte.

Die neue, mit vortrefflichen Abbildungen im Text, Tafeln und Farbendruckeu fesselnd illustrierte

# Allgemeine Geschichte der bildenden Künste

von

**Dr. Alwin Schulz**

Professor der Kunstgeschichte an der Universität Prag

ist die Arbeitsfrucht des letzten halben Jahrzehnis, das Hauptwerk des rühmlichst bekannten Gelehrten.

Diese neue **Allgemeine Kunstgeschichte** ist angeregt worden durch eine doppelte Nothwendigkeit: die reichen Ergebnisse der vielbewegten kunsthistorischen Forschung der neuesten Zeit mußten jetzt einmal zusammengefaßt und ausgestaltet werden zu einer einheitlichen und vollständigen Darstellung des Entwicklungsganges der bildenden Künste von den alten Aegyptern bis herab auf unsere „Modernen“ — wissenschaftlich in der Anlage, klar, geschmackvoll und anregend in ihrer Form, lesbar für alle Kreise der Bücherkäufer. Sodann: der Allgemeinen Kunstgeschichte, der Geschichte der bildenden Künste bei allen kunstpflegenden Nationen von Alters her bis auf unsere Tage, mußte nunmehr auch eine umfassende und gediegene Illustration gewidmet werden,

eine Illustration, in der sich das gesamte Kunstschaffen in reicher Fülle der Beispiele interessant und wirkungsvoll abspiegelt.

Diesem dem Stoffe gegenüber so natürlichen Anspruch konnte die Illustration der älteren Bücher über Allgemeine Kunstgeschichte ganz und gar nicht genügen.

Die sorgfältig gewählten Abbildungen unseres neuen Werkes sind mit dem größten Aufwand von künstlerischer, technischer und kritischer Arbeit ausgeführt; sie werden in ihrer Gesamtheit eine glänzende Illustration der Entwicklung der Kunstgeschichte darstellen.

An Sie richten wir nun die Bitte, diese neue „Allgemeine Geschichte der bildenden Künste“ einführen zu wollen in alle Kreise Ihres geschäftlichen Wirkens. Der Erfolg wird Ihnen durch die Sache und das Werk selbst gesichert und sogar leicht gemacht. Es ist ein Werk für jeden Beruf und für alle Stände, für jeden, der Sinn für die Kunst und für das Schöne hat, ein Werk, mit dem Sie sich auch an die kunstsinige Frau wenden können.

Das Werk umfaßt vier Bände in groß Oktav-Format, welche erscheinen in etwa

**30 Lieferungen à 2 Mark ord.,**

die in zwanzig bis vierundzwanzig Monaten vollständig ausgegeben sein werden. Verzögerung ist nicht zu befürchten, denn das Manuskript — wir heben den seltenen Fall hervor — ist druckfertig bis zum letzten Blatte in unseren Händen.

**Bezugsbedingungen: 33 1/3% Rabatt; Freixemplare 11/10.**

Die 1. Lieferung (in Farbendruck-Umschlag und Versendungsstreifen) steht à cond. zu Ihrer Verfügung. Wir bitten zu verlangen.

Firmen, welche durch Inserate, Prospekte u. s. w. umfassend zu wirken gedenken, bitten wir um ihre diesbezüglichen gef. Vorschläge; sie dürfen versichert sein, daß wir denselben in der aufmerksamsten Weise entgegenkommen werden.

Hochachtungsvoll und ergebenst

**G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung Separat-Conto**  
(Müller-Grote & Baumgärtel).

Einundsechzigster Jahrgang.

830



A. Hartleben's Verlag.

[41386]

Nächster Tage gelangt zur Ausgabe **Lieferung 1:**

# Stenografische Unterrichtsbriefe.

Allgemein verständlicher Unterricht in 48 Lectionen

für das

## Selbststudium der Stenografie

nach Gabelsberger's System.

Von

**Karl Faulmann.**

Dritte wohlfeile Volks-Ausgabe.

In 12 Lieferungen zu 50 Pfennig.

Jede Lieferung hat 2 Druckbogen Inhalt, mit 4 Lectionen.

Lieferung 1 beliebig à cond., Fortsetzung mit 30% bar, 7/6 Exemplare.

Bei 7/6 Kontinuation Lieferung 1 gratis.

Die **Stenografie** hat sich in dem letzten Jahrzehnte eine durchgreifende Verbreitung, eine Geltung verschafft, welche die Wichtigkeit derselben deutlich erkennen lassen. Was die Telegrafie dem Weltverkehre, die Telefonie dem lokalen Verkehre, das ist die Stenografie dem privaten und geschäftlichen Leben und unter die allgemeinsten Anforderungen an jeden Gebildeten ist die Kenntnis der Stenografie geradezu in erste Linie getreten.

Der **Nutzen der Stenografie** besteht darin, dass man das gesprochene Wort im Fluge erfasst und so niederschreibt, dass man es zu jeder Zeit sicher wieder lesen kann; in der Stenografie bringt nur die gründliche mit fleissiger Uebung verbundene Erlernung Nutzen. Aber eine solche gründliche Erlernung ist bei dem nicht obligatorischen Unterrichte selten zu finden, da die Schüler neben den Schulaufgaben in obligaten Fächern die stenografischen Uebungen oft vernachlässigen. Im späteren Alter wird die Erlernung noch schwieriger, obgleich dort das Bedürfnis nach Stenografie geradezu gebieterisch auftritt. Der Erwachsene muss sich einen Lehrer nehmen, der, wenn er ein Fachmann, teuer ist, und wenn er billig ist, selbst nicht viel versteht und kaum die Regeln erklären kann, welche er vorträgt. Dazwischen treten Störungen durch Berufsgeschäfte ein, welche die Lernenden hindern, die festgesetzten Lehrstunden zu benutzen, und so wird das Geld ohne Nutzen ausgegeben.

Diese als mustergiltig bewährten stenografischen Unterrichtsbriefe sollen den Lehrer vollständig ersetzen und den der Schule Entwachsenen oder den in Orten, wo keine Stenografielehrer sind, Lebenden in Stand setzen, sich eine vollständige und gründliche Kenntnis der Geschwindigkeit aneignen.

Wollen Sie gütigst die erste Lieferung in reichlicher Anzahl verlangen.

Wien.

A. Hartleben's Verlag.

[41391]

Verlag von  
**Eduard Trewendt in Breslau.**



Ich versandte folgendes Rundschreiben:  
Ende Oktober gelangt zur Ausgabe

Geh. Regierungsrat  
**Ritter Heinrich von Poschinger**  
**Fürst Bismarck**  
und die Parlamentarier

II. Band:

**Die Zeit von 1847—1879**

Gr. 8°. 20 Bogen.

Im vergangenen Jahre veröffentlichte Heinrich von Poschinger unter dem Titel „Die Tischgespräche des Reichskanzlers“ die Einleitung zu einer größeren Arbeit, welche es sich zur Aufgabe stellt, den **Verkehr des Fürsten Bismarck mit den Parlamentariern näher ins Auge zu fassen.**

Das Buch erlebte binnen wenigen Monaten **zwei Auflagen** und heimische Blätter aller Parteirichtungen sowie viele angefehene Zeitungen des Auslandes widmeten dem Werke wiederholte ausführliche Besprechungen und brachten wichtige, besonders interessante Momente daraus in ihren Feuilletons.

Der **zweite Teil** des im ganzen drei Bände umfassenden Werkes behandelt in **chronologischer Folge die Zeit von 1847—1879.**

Das Material dazu gräbt Poschinger nicht wie andere Geschichtsschreiber und Biographen Bismarck's aus gedruckten Parlamentsverhandlungen und aus Zeitungen aus, sondern **seine Quellen sind die persönlichen Mitteilungen hervorragender Abgeordneter** und vor allem nach ihrem Tode **hinterlassene schriftliche Aufzeichnungen** sowie **offizielle Aktenstücke**, die ihm zur Verfügung gestellt wurden.

Somit wird vor uns **wiederum, nur in viel reicheren Maße** als im ersten Bande, eine **Fülle bisher unbekannter und noch nicht gedruckten Materials** über die vaterländische Geschichte einer großen Zeit ausgedreht.

Von **hervorragenden Abgeordneten und Parlamentariern**, die durch ihre **persönlichen Mitteilungen und handschriftlichen Aufzeichnungen** dem Autor so überaus wertvollen Stoff zur Verfügung gestellt haben, sollen nur genannt sein:

Peter Reichensperger, der zur sturmbelegten Zeit des Konfliktes beiträgt und dabei die Entwicklung und Gründung der Centrumspartei darstellt, wie sie **thatsächlich war und erfolgte**, und somit den vielen falschen Berichten darüber entgegentritt,

Karl Aug. Schneegans, General-Konsul in Genua, bekannt durch seine einflussreiche publizistische Thätigkeit in Elsaß-Lothringen,

Karl Georg Bessler, Geh. Justizrat und Professor in Berlin, Mitglied des Herrenhauses,



Julius von Sölder, der Gründer und Führer der deutschen nationalen Partei in Württemberg.

Dr. Wilhelm Behrenpfennig, ehemal. Direktor des litterar. Bureau's im Staatsministerium, Leiter der preussischen Jahrbücher und Chefredakteur der Spener'schen Zeitung.

Dr. Georg von Bunsen, hervorragend durch seine parlamentarische Thätigkeit neben vielen andern, die kleinere Beiträge geliefert haben.

In Anbetracht der angeführten Thatfachen wird es überflüssig sein, darauf hinzuweisen, daß dieses Buch berechnete Aufmerksamkeit und hohes Interesse verdient.

Der dritte (Schluß-) Band wird mit einem alle drei Bände umfassenden Personen- und Sachregister bis zum nächsten Herbst nachfolgen und das Gesamtwerk wird sodann gar bald zum Standardwerke des deutschen Volkes werden.

Käufer ist jeder, der nur einigermaßen Interesse an der Geschichte unserer Zeit hat. Insbesondere dürfte dieses Buch Staatsbeamten, Parlamentariern, Abgeordneten sowie den Abnehmern des ersten Bandes und der Werke von Moltke und Moos als Ergänzung willkommen sein.

Eine große Anzahl befreundeter Handlungen sandte mir bereits zur Fortsetzung ihre Bestellungen ein.

➤ **Do noch nicht geschehen, wolle man daher freundlichst Kontinuationslisten anlegen.** ➤

Ich erbitte Ihre thatkräftige Verwendung für das epochemachende Buch, das Ihnen reichlichen Gewinn sichert, und erwarte auf beigefügten Verlangzetteln Ihre Bestellung mit wendender Post.

Der Einband, ein kleines Meisterwerk der modernen Buchdeckelverzierung, zeigt das nun historisch gewordene Kanzlerpalais in scharfer Goldprägung und eignet sich der gebundene Band daher vorzüglich als Geschenkwerk.

Eduard Trewendt.

**Bedingungen:**

Gehftet 7 M 50 S ord., 5 M 60 S no. und bei Barbezug 7/6

➤ bis zum Tage der Ausgabe bei Vorausbestellung 5 M bar u. 7/6. ➤

Gebunden in hochelegantem Leinenband nach Originalzeichnung von F. Mettegang 9 M ord., 6 M 75 S netto und bei Barbezug 7/6

➤ bis zum Tage der Ausgabe bei Vorausbestellung 6 M bar u. 7/6. ➤

Gebundene Exemplare liefere ich à cond. bei gleichzeitig fester oder barer Bestellung. Gehfete Exemplare liefere ich à cond. nach meinem Ermessen.

Barbestellungen mit Remissionsrecht führe ich grundsätzlich nicht aus.

Die Auslieferung findet an einem Tage in Leipzig statt. Direkte Sendungen kann ich ausnahmslos nicht machen. Firmen, die solche wünschen, bitte ich, sich mit ihren Herren Kommissionären ins Einvernehmen zu setzen.

**Militaria.** Verlag der Liebel'schen Buchhandlung in Berlin. **Neu!**

[41413] In den nächsten Tagen erscheinen:

**Die Kriegsartikel.**

Besprechung und Erläuterung derselben nebst einer Anleitung für den Unterricht von S. K. Preis 1 M.

Ganz neue Methode. Durchaus verschieden von allen bisher erschienenen Schriften über dieses Thema.

**Aus der Praxis für die Praxis.** Exerzirhülsen für die Einzelausbildung und das Exerzieren im Trupp. Für jüngere Vorgesetzte aller Waffengattungen. Von Hilken, Hauptmann z. D. Preis 75 S.

**Tafel für den Unterricht über das Gewehr 88, den Karabiner 88 und das Gewehr 91.** In natürlicher Größe und in 7 Farben dargestellt von Siber, Hauptmann und Direktions-Assistent bei den Gewehr- u. Munitions-Fabriken. Zweite unveränderte Auflage. Größe der Tafel 57/75 cm. Preis 1 M. Von 10 Exempl. an à 90 S. Von 20 Exempl. an à 80 S.

Diese Tafel übertrifft die bereits bestehende an Reichtum des Inhalts und technischer Ausführung. Sie verdankt ihr Entstehen vielfach uns geäußerten Wünschen aus der Truppe, in der die Erinnerung an unsere gleiche „Tafel über das Gewehr M. 71/84“ noch heute lebt.

**Die Ausbildung der Infanterie im Schießen** im Anschluß an die „Schießvorschrift 1893“ von v. Brunn, Oberst und Kommandeur des 2. Niederschl. Infanterie-Regiments Nr. 47. Fünfte vollständig umgearbeitete Auflage. Preis gehftet 3 M; in Leinwand 60 S mehr.

**Zur Organisation des Militär-Radfahrwesens.** Von Heinrich Graf zu Kanhan, Seconde-Lieutenant im Garde-Füsilier-Regiment. Preis 80 S.

Diese Schrift ist auch von Wert und Interesse für außerhalb der Armee stehende Radfahrer.

**II. Nachtrag (1894)** (mit Generalstabskarten Sect. Breslau (Soldegg und Friedland in Westpr.) 1:100 000, enthaltend die 1894 in der Aufnahmeprüfung gestellten Aufgaben) zu **Die Aufnahme-Prüfung für die Kriegs-Akademie.** Ein Hilfsmittel zur Vorbereitung für die Kriegs-Akademie und für militärische Uebungsreisen. Von A. Kuhn, Major a. D. Mit 9 Karten, 2 Skizzen und vergleichender Zeichen-Erklärung für die Karte 1:100 000 mit 1:25 000.

Das Hauptwerk mit Nachtrag I (1893) und II (1894) geh. 9 M 50 S; in Leinwandband 10 M 50 S.

II. Nachtrag (1894) à part 1 M.

➤ Käufer sind alle, welche das Hauptwerk bereits besitzen.

= Prospekte gratis. =

Die Abkündigung dieses einzig in seiner Art dastehenden Werkes ist Ihnen bekannt. Sie ist erhöht worden durch die neue Bestimmung, daß Beurteilungen zum Besuch der Vorbereitungs-Anstalten für die Prüfung zur Kriegs-Akademie nicht mehr stattfinden dürfen und dem Vernehmen nach die Zuhörerstellen in der Kriegs-Akademie, außer Verkürzung des Besuches um ein Jahr, um hundert vermehrt werden sollen.

➤ In dieser Zeit pflegen die Vorbereitungen zur Aufnahmeprüfung zu beginnen. Der Zeitpunkt für die erneute Verwendung ist also gekommen.

Ein genaues Verzeichnis aller für die bevorstehende Ausbildungsperiode in Betracht kommenden Schriften unseres Verlages giebt Ihnen unser Verlags-Verzeichnis:

**Militaria**, Ausgabe für Infanterie, Fuß-Artillerie und Pioniere.

— do. Ausgabe für Kavallerie und Feld-Artillerie.

zum Verteilen in Ihrem militärischen Kundentreife.

Wir stellen Ihnen dasselbe in jeder Anzahl gratis zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

Berlin SW., 46.

**Verlag der Liebel'schen Buchhandlung.**



[41416]

# Voranzeige.

Anfang November erscheint in unserm Verlage:

## Bismarckgedichte des Kladderadatsch

1862—1894

mit Erläuterungen herausgegeben von

**Horst Kohl.**

== Mit Illustrationen aus dem Kladderadatsch. ==

8<sup>o</sup>. Ca. 22 Bogen in eleganter Ausstattung gebunden 4 *M* ord., 3 *M* netto, 2 *M* 70 *S* bar; kartoniert mit illustriertem Umschlag 3 *M* ord., 2 *M* 25 *S* netto, 2 *M* bar.

Freieremplare 13/12.

Diese „Bismarckgedichte des Kladderadatsch“ bilden eine Ergänzung zu unserem „Bismarck-Album“ und lassen uns einen gleich großen Erfolg erwarten, da schon allein jeder Besitzer des „Bismarckalbum“ diese Gedichte — von denen nur wenige im Bismarckalbum zum Abdruck gekommen sind — sich anschaffen wird. — Die elegante Ausstattung, sowie der billige Preis dürften dazu beitragen, dem Buche, — das ein rechtes Volksbuch werden soll — die weiteste Verbreitung zu sichern.

Aus dem folgenden Vorworte des Herausgebers lassen sich Art und Bedeutung des Buches leicht erkennen:

### Vorwort.

Während der Vorarbeiten zu einer umfassenden Bismarck-Bibliographie entstand in mir der Gedanke, zunächst zu meinem privaten Vergnügen, die besten auf Bismarck bezüglichen Gedichte des „Kladderadatsch“ zu sammeln. „Kladderadatsch“ hat Bismarck von seinem ersten Auftreten im Vereinigten Landtage an auf seinem politischen Lebensweg begleitet, erst ihn bekämpfend mit bitterem Spott in Wort und Bild, ohne doch je ihn durch die Karikatur zum Gespött der Welt zu machen, dann halb widerwillig den erst Geschmähten anerkennend, schließlich ihn feiernd und preisend als den Heros Germaniens, den Besten der Deutschen. So sind die Bismarckgedichte des „Kladderadatsch“ gewissermaßen ein Spiegelbild der Wandlung, die die meisten Deutschen in ihrem innern Verhältnis zu Bismarck durchgemacht haben, und deshalb wird jeder, der sich den Sinn für Wahrheit und Offenheit bewahrt hat, gern in diesen Gedichten lesen, die ihm wie Bekenntnisse des eigenen Herzens erscheinen. Und dazu kommt noch ein anderes. Die formgerechten, bald scharf satirischen, bald gutmütig humoristischen, immer aber geistvoll zugespitzten Verse eines Dohm, Löwenstein, Trojan, Polstorff haben in Verbindung mit den genialen Zeichnungen eines Wilhelm Scholz und Gustav Brandt dazu beigetragen, Bismarck — den Mann mit den drei Haaren — populär zu machen, und da sich „Kladderadatsch“ nie verleiten ließ, die Waffen der Satire mit denen der Verleumdung und Verdächtigung zu vertauschen, so hat Bismarck auch fast nie Grund gehabt, die Hilfe der Gerichte gegen die losen Spötter in Anspruch zu nehmen: im Gegenteil war „Kladderadatsch“ immer im Hause Bismarcks ein gern gesehener Gast, und ist es bis auf den heutigen Tag geblieben.

Ein großes, ja das größte Stück deutscher Geschichte zieht in diesen Gedichten an unserm Geiste vorüber; keine That, kein bedeutendes Wort aus dem Munde Bismarcks entging den Dichtern und Zeichnern des „Kladderadatsch“: sie verewigten mit Lied und Stift, was den Zeitgenossen das Herz bewegte. Wohl nur gering ist heute die Zahl derer, die in Bismarck — trotz mancher und oft tiefgehender Verschiedenheit der Ansichten in einzelnen Fragen des politischen und wirtschaftlichen Lebens — nicht den großen Patrioten und den genialen Staatsmann ehren, der die Deutschen aus einer wüsten Masse von Völkern und Völkchen zu einem Volke geformt und ihnen die ihrer Stärke und civilisatorischen Bedeutung gebührende Stellung an der Spitze der europäischen Nationen geschaffen hat. Darum darf die Sammlung der Bismarckgedichte des „Kladderadatsch“ bei allen aufrichtigen Vaterlandsfreunden ohne Unterschied der Partei auf freundliche Aufnahme rechnen. Denn Fürst Bismarck ist seit seinem Rücktritte dem Kampfe der Parteien entrückt; viele, die ihn sonst mit Leidenschaft bekämpften, weil er das auch von ihnen erstrebte Ziel der Größe Deutschlands auf anderm Wege und mit andern Mitteln zu erreichen suchte, sind in ihrem Urteil milder geworden und beweisen durch die That, daß ihre Gegnerschaft von persönlichem Hass frei war und daß die Politik in ihnen nicht die weichen Gefühle des Herzens zu ertönen vermocht hat.

Dem jüngeren Geschlechte, das die Jahre der Gründung und des Ausbaues des Deutschen Reichs nicht miterlebt hat, werden die beigegebenen Erläuterungen, die den Aelteren überflüssig erscheinen könnten, das Verständnis für manche Auspielung öffnen, die sonst unverstanden bliebe.

Dr. Horst Kohl.

Um die Höhe der Auflage richtig bemessen zu können, bitten wir schon jetzt um Ihre Bestellungen, damit nicht — wie z. B. beim Bismarckalbum — noch vor dem Erscheinen die Auflage absorbiert wird.

Berlin W. 41, im Oktober 1894.

A. Hofmann & Comp.



## Hoffmann & Ohnstein, Leipzig

Expedition für Pariser Mode-Journale.

[39226]



Zum Quartalswechsel empfehlen wir unsere vorzüglich ausgestatteten, seit 26 Jahren bestehenden

# Damen-Mode-Journale

**Revue des Modes Parisiennes.** Illustriertes Journal für elegante und praktische Pariser Moden, mit 3 eleg. kolor. Doppelbildern à 6 Figuren, 6 hocheleg. kolor. Toilettenbildern à 2 bis 3 Figuren, zahlr. in den Text gedruckten Holzschnitten, 3 Schnittmusterbogen, und 3 in natürlicher Grösse zugeschnittenen Mustern, nebst 3 Supplement-Beilagen. Preis pro Vierteljahr 3 *M.*

**Grosse Ausgabe** mit demselben Inhalt und Beigabe von 6 elegant kolorierten Figuren. Preis pro Vierteljahr 4 *M.*

➡ Erscheinen am 1. und 15. jeden Monats.

**La Couturière Parisienne** (Die Kleidermacherin). Mit 3 grossen eleg. kolor. Pariser Gruppenbildern à 6 Figuren, zahlr. Holzschnitten, sowie 3 in natürl. Grösse zugeschnittene Schnittmuster und 3 Schnittmusterbogen, nebst 3 Supplement-Beilagen. Preis pro Vierteljahr 2 *M.* 50 *S.* ➡ Erscheint am 15. jeden Monats.

**La Modiste de Paris** Ausgabe für Damenputz. Mit 12 Pariser Original-Modekupfern nach den besten Aquarell-Zeichnungen und zahlreichen Holzschnitten, nebst 3 Supplement-Beilagen. Preis pro Vierteljahr 3 *M.*

➡ Erscheint am 15. jeden Monats. ➡

Bar mit 25% Rabatt und 7/6, 14/12 etc.

➡ Da wir von unseren Journalen schon auf 6 Exemplare Ihnen 1 Frei-Exemplar bewilligen und bei einer Kontinuation pro Quartal von 30 *M.* netto ausserdem noch 5% **Extra-Rabatt** gewähren, so liegt es in Ihrem Interesse, durch **recht thätige** Verwendung für dieselben, sich diese Vorteile zu sichern.

Nach der Broschüre: „Was der Sortimentler an Zeitschriften verdient“, welche O.-M. 1893 verteilt wurde, verbleibt Ihnen bei einer Kontinuation von 21/18 Expl. unserer Modejournale, nach Abzug aller Ihrer Spesen, ein ➡ **Reinverdienst von rund 25%**, da die 5% Extra-Rabatt, die wir bei einer Kontinuation von 30 *M.* netto ab gewähren, in der Broschüre nicht berücksichtigt waren.

Unser früher monatlich einmal herausgegebenes Journal „Le Moniteur universel des Modes de Paris“ lassen wir von Januar 1893 ab **monatlich zweimal** mit erweitertem Inhalt unter dem Titel:

## Revue des Modes Parisiennes

Illustriertes Journal für elegante und praktische Pariser Moden

erscheinen und machen wir Sie hierauf besonders aufmerksam.

Probe-Nummern stehen auf Verlangen gratis zur Verfügung und, da wir **unverlangt nichts** versenden, so bitten wir, falls noch nicht geschehen, um gefällige **umgehende** Angabe Ihrer **Fortsetzungen**.

Leipzig, 21. September 1894.

Hochachtungsvoll

**Hoffmann & Ohnstein**  
Expedition für Pariser Mode-Journale.



[41465] Verlag von  
Emil Behrend in Wiesbaden.

In Kürze erscheint:

Zur Klarstellung  
des  
**Begriffes der Apperzeption.**

Von

Dr. P. Bergemann,  
erstem Oberlehrer am pädagog. Univers.-  
Seminar in Jena.

60  $\delta$  ord., 45  $\delta$  netto, 40  $\delta$  bar.

Es ist dies das 4. Heft des VII. Bandes der  
**Pädagogischen Zeit- und Streitfragen**  
(der ganzen Reihe 39. Heft).

**Wichtige, sensationelle Neuigkeit.**

[40989]

Im Laufe der nächsten Woche erscheint:

**Unter chinesischer Flagge.**

Schilderungen der Erlebnisse  
e. ehemal. deutschen Seeoffiziers.  
Ca. 4 $\frac{1}{2}$  Bogen.

Preis 1  $\mathcal{M}$  50  $\delta$ ; fest u. ä cond. mit 25%;  
bar 7/6 mit 40%.

Der Inhalt dieser Schrift dürfte für  
jeden, welcher den gegenwärtigen Krieg  
zwischen China und Japan verfolgt, von be-  
sonderem Interesse sein. Die Schilderungen  
des Bordlebens sind im höchsten Maße  
interessant umso mehr, da wenigen die Zu-  
stände, welche hier bis in das kleinste Detail  
geschildert, bekannt sein dürften.

Ich bitte zu verlangen.

Kiel, September 1894.

H. Eckardt.

[40434] In den nächsten Tagen erscheint:

**Die Theilpacht**  
nach röm. u. österr. Recht.

Von

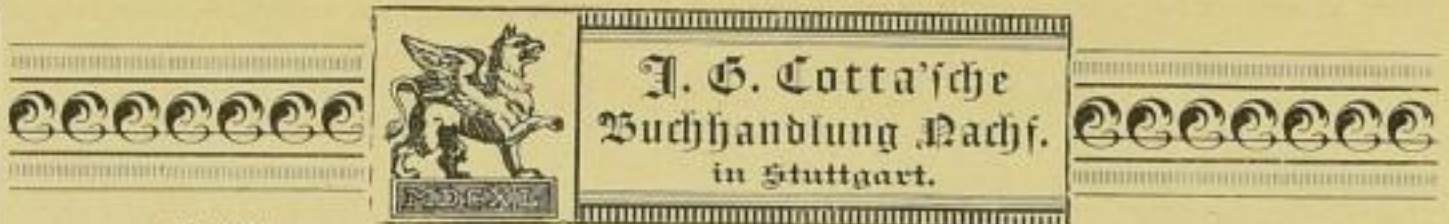
Dr. Michael Zobkow.

8<sup>o</sup>. XII, 156 Seiten. Eleg. brosch.

4  $\mathcal{M}$  ord., 3  $\mathcal{M}$  netto, 2  $\mathcal{M}$  70  $\delta$  bar  
und 11/10 Expl.

Bei Aussicht auf Absatz bitte mässig zu  
verlangen. Unverlangt nichts. Bestellungen,  
welche auch auf „bar“ lauten, werden vor-  
gezogen.

R. L. Prager in Berlin NW. 7.



[40692]

Demnächst erscheinen in unserem Verlag die folgenden Novitäten und neuen Auflagen,  
welche wir nur nach Verlangen versenden:

**System der Armenpflege und Armenpolitik.**

Ein Hand- und Lesebuch für Geschäftsmänner und Studierende

von

**Wilhelm Roscher.**

(Fünfter Band des „Systems der Volkswirtschaft.“)

Groß-Oktav. Geheftet 5  $\mathcal{M}$  ord., 3  $\mathcal{M}$  75  $\delta$  netto.

Das Lebenswerk Wilhelm Roschers, sein „System der Volkswirtschaft“, wird durch  
diesen fünften, die Nationalökonomik des Armenwesens behandelnden Schlußband zur  
Vollendung gebracht. Roscher hat das Manuskript vollständig druckfertig hinterlassen; die  
Drucklegung wurde von dem Sohne des Verstorbenen, Geh. Regierungsrat Dr. Carl Roscher,  
sorgfältig überwacht.

Der Band umfaßt nicht bloß die Pathologie und Therapie der Armut, sondern auch die  
Mittel der sozialen Diätetik, wodurch man der Verarmung, zumal der Massenverarmung, vor-  
zubeugen sucht. Das Buch wird daher nicht nur von Nationalökonomien und Verwaltungsbeamten,  
sondern auch von Theologen und Angehörigen anderer Berufe gekauft werden.

Wir bitten bei dieser Gelegenheit um Ihr erneutes Interesse für das vollständige Werk und  
möchten Ihnen nahelegen, alle fünf Bände ständig auf Lager zu halten.



Aus dem Leben

**König Karls von Rumänien.**

Aufzeichnungen eines Augenzeugen.

Zweiter Band.

Groß-Oktav.

Geh. 8  $\mathcal{M}$  ord., 6  $\mathcal{M}$  netto. In Leinwand geb. 10  $\mathcal{M}$  ord., 7  $\mathcal{M}$  50  $\delta$  netto.

Der zweite Band dieses hochinteressanten Memoirenwerkes beginnt mit der Reise des Königs  
nach dem Westen im Jahre 1869, berichtet über die Entwicklung seines Landes in den Jahren  
1870—1875 und behandelt seine persönlichen Schicksale, sein Familienleben in der Ehe mit der  
geistvollen Fürstin Carmen Sylva.

Der hohe Wert, welchen diese „Aufzeichnungen“ als Quellenwerk für das Verständnis  
rumänischer Verhältnisse haben, wurde allgemein anerkannt, und wird deshalb das Werk entgegen  
dem ursprünglichen Plan: es in zwei Bänden zum Abschluß zu bringen, fortgesetzt werden. Der  
dritte, Schlußband, wird voraussichtlich im Laufe des nächsten Jahres erscheinen.



# Deutsche Geschichte

im Zeitraum der Gründung des preussischen Königthums.

Von

**H. v. Zwiédineck-Südenhorst.**

Zweiter Band:

Vom Tode des Großen Kurfürsten bis zum Ausgange der Regierung Kaiser Karls des Sechsten.

Groß-Oktav. Geheftet 8 *M* ord., 6 *M* netto.

Eine weitere Abteilung unserer „Bibliothek Deutscher Geschichte“ wird mit diesem Bande vollständig. Die Epoche der Gründung des preussischen Königthums hat angesichts der politischen Errungenschaften unseres Volkes eine solche Bedeutung für die deutsche Geschichte erlangt, daß ein dieselbe behandelndes Spezialwerk auf zahlreiche Freunde rechnen darf.



# Geschichte der römischen Dichtung.

Von

**Otto Ribbeck.**

Erster Band: Dichtung der Republik.

Zweite durchgesehene und vermehrte Auflage.

Groß-Oktav. Geheftet 8 *M* ord., 6 *M* netto.

Ribbeds „Geschichte der römischen Dichtung“ hat sich in den sieben Jahren seit Erscheinen der ersten Auflage des ersten Bandes in den Kreisen des gebildeten Lesepublikums eingebürgert. Bei der anerkannten wissenschaftlichen Bedeutung des Werkes wird es Ihnen leicht sein, denselben neue Freunde zuzuführen.



# Die Maschinen-Elemente.

Ihre Berechnung und Konstruktion mit Rücksicht auf die neueren Versuche.

Von

**C. Bach,**

Professor des Maschinen-Ingenieurwesens an der t. technischen Hochschule in Stuttgart.

Dritte ergänzte Auflage.

Mit in den Text gedruckten Abbildungen und 45 Tafeln Zeichnungen.

Groß-Oktav.

Geh. 27 *M* ord., 20 *M* 25 *δ* netto. In Halbfr. geb. 30 *M* ord., 22 *M* 50 *δ* netto.

In überraschend kurzer Zeit nach Erscheinen der zweiten Auflage von „Bachs Maschinen-Elementen“ war dieselbe vergriffen. Der Verfasser war leider über ein Jahr lang an der Neubearbeitung verhindert, so daß das Werk längere Zeit fehlen mußte. Wir bringen nunmehr die dritte Auflage rechtzeitig zum Beginn des Winter-Semesters und haben für dieselbe, vielfach an uns gelangten Wünschen Rechnung tragend, einen billigeren Preis angesetzt.

Stuttgart, im September 1894.

**J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger.**

[40590] In einigen Wochen wird in unserem Verlage erscheinen:

## Aus 'em Perche-Mescht.

Gedichte

in schwäbischer Mundart

von

**Adolf Grimlinger.**

Oktav.

Geh. 3 *M* ord., 2 *M* 25 *δ* no., 2 *M* 10 *δ* bar.  
Eleg. geb. 4 *M* ord., 3 *M* no., 2 *M* 80 *δ* bar.

Freieremplare 11/10.

Wir bitten zu verlangen und zeichnen

Hochachtungsvoll

Stuttgart, den 4. Oktober 1894.

**Adolf Bonz & Comp.**

## Württemberg.

[40576]

Der XVI. Jahrgang unseres

### Almanach

für die katholischen Geistlichen

der Diözese Rottenburg

für das Jahr 1895

kommt Ende nächsten Monats zur Ausgabe.

Wir bitten die verehrl. Handlungen um Aufgabe ihres Bedarfs. Unverlangt versenden wir nicht. Keine à cond.-Bestellungen können nicht berücksichtigt werden.

Stuttgart.

**Jos. Roth'sche Verlags-Handlung.**

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite!

## Angebotene Bücher.

[39277] **A. Twietmeyer** in Leipzig liefert:

Lossing. Gesch. d. Vereinigten Staaten v.

Nordamerika. Mit üb. 400 Abbild. Hart-

ford 1873. (Geb. 30 *M*) 8 *M* no. bar.

Massmann. Geschichte d. Schachspiels. M.

vielen Abbild. 1839. 2 *M* 50 *δ* no. bar.

S. Augustinus. Stadt Gottes. Aus d. Lat.

von Silbert. 2 Bde. Wien 1826. Brosch.

(22 *M* 50 *δ*) 4 *M* 50 *δ* no. bar.

Fischer. Beschreib. einiger typograph. Sel-

tenheiten. (Auch üb. Papierzeichen.) M.

10 Taf. 1804. (12 *M*) 6 *M* no. bar.

Gazette archéolog. p. de Witte et a. Année 8.

1883. Av. 60 pl. (78 *M*) 20 *M* no. bar.

Damourette. Les actrices. — Les lorettes;

2 albums à 56 pl. s. bois. à 2 *M* no. bar.

Register z. Revue des deux mondes 1831—

1874, 75—84. 2 vols. 5 *M* no. bar.

Holbein. Altes Test. In 50 Holzschn. nach

d. Orig. v. Bürkner u. Sotzmann. 1850.

(5 *M*) 2 *M* 50 *δ* no. bar.

[41495] **J. Keiser & Comp.** in Minden i/W.:

Meyers Konv.-Lexikon. 4. Aufl. Bd. 1

—6. Geb. in Origbd. Tadellos.



Künftig erscheinende Bücher ferner:

**Landwirtschaftliche Schulbuchhandlung Karl Scholke**  
in Leipzig.

[41484]

In wenigen Tagen erscheint:

**„Wie schützt sich der Landwirt  
am sichersten vor Frostschäden?“**

Nach alten und neuen praktischen und wissenschaftlichen Erfahrungen

bearbeitet von

**Carl Felix Beck,**  
Landwirt.

52 Druckseiten mit 4 Textabbildungen in klein 8°.

— 1 M 20 s ord. —

Ein für den Landwirt, Gärtner, Forstwärter, Baumschulbesitzer sehr wertvolles  
Schriftchen, weil es die erfolgreiche Bekämpfung des gefährdeten und schrecklichen Feindes  
der gesamten Pflanzenwelt beleuchtet und die Mittel dazu angiebt.

[41457]

**J. B. Metzler'sche Buchh.**  
(Verlags-Co.) Stuttgart

\*

Demnächst wird ausgegeben und kann noch rechtzeitig zum akademischen Semester-  
anfang in den Händen der verehrl. Besteller sein:

**W. JORDAN**, Prof. a. d. Techn. Hochschule Hannover,  
**HANDBUCH DER VERMESSUNGSKUNDE.**  
**ERSTER BAND.**

(Ausgleichsrechnung nach der Methode der kleinsten Quadrate.)

**4. AUFLAGE.**

Erste Lieferung. (Grössere Hälfte.) 22 Bogen gr. 4°.

6 M 60 s ord., 4 M 95 s no. u. 11/10.

Die zweite (Schluss-) Lieferung folgt noch im Laufe des Jahres 1894.

Das Werk ist als **das erste der Gegenwart** auf seinem Gebiete bekannt und bedarf keiner weiteren Empfehlung.

[41351] In meinem Verlage erscheint binnen kurzem:

**Staatslehre und Volkswirtschaft**  
auf höheren Schulen.

Eine Anleitung zu politischen und wirtschaftlichen Belehrungen  
im historisch-geographischen Unterricht

von

**Dr. Carl Endemann**

Oberlehrer am Realgymnasium in Wiesbaden.

Preis ca. 3 M.

Ich bitte dieses zeitgemäße Buch, welches u. a. für jeden Lehrer der Geschichte und  
Geographie von Bedeutung ist, als Neuigkeit zu verlangen.

Friedrich Cohen in Bonn.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite!

Angebotene Bücher ferner:

[41479] **Photographische Gesellschaft** in Berlin:

Freytag, G., d. Kronprinz u. die deutsche Kaiser-Krone. Brosch.

Westermanns Monatshefte. XXX. Heft 355; XXXI. Heft 367. 368. 372.

Westermanns Monatshefte. Bd. 41. 42. 49 u. 50.

Gegenwart. Bd. 9 u. 10. (1876.)

Deutsche Rundschau. Bd. 17. 18. 19. 20. 21. Solide Halbfrzbd., sehr gut erhalten.

Webers illustr. Kalender 1880.

Specht, Jagdalbum. (22 Holzschnitte.)

[32179] **Eugen Schwarzer** in Myslowitz:

1 Onckens allgem. Geschichte. 31 Bde. Orig.-Einband.

1 Doré-Bibel. Pr.-Ausg. 2 Bde. Evang. Rot Maroquin mit Goldschn.

Gebote direkt erbeten.

[41409] **E. Rehfeld'sche Buchh.** in Posen:

1 Meyer, Handbuch d. Liebhaberkünste. (Seemann.) Geb.

[41478] **Adolf Schneider** in Düsseldorf:

1 Andree, Handatlas. 2. Aufl. (Neu.)

1 Bluntschli, aus m. Leben. 3 Bde. Leih-Biblioth.-Bd.

1 Brehms Tierleben. Volksausg. 2. Bd. Geb.

1 Brockhaus' Conv.-Lexikon. 13. Aufl. Bd. 1. 2. 4. 5. Geb.

1 Buch der Erfindgn. 1. Bd. 8. Aufl.

1 — do. Supplementbd. d. 7. Aufl.

1 Coppée, Oeuvres: Théâtre. 1879—1881. Brosch.

1 — do. 1881—85.

1 — do. Poésies: 1878—86.

1 Gaume, la révolution. 12 Bde. Brosch.

2 Irving, Sketch book. Leinenbd. Neu.

2 Kiepert, Schulatlas. Brosch.

4 — do. Geb.

2 Leeder, Atlas z. Gesch. d. preuss. Staates.

5 — Schulatlas z. bibl. Geschichte.

5 Meyer, Atlas z. dtshn. Gesch. Brosch.

3 — do. Geb.

1 Müller, polit. Geschichte der Gegenwart 1883.

1 Poschinger, Preussen im Bundestag. 4 Leihbibl.-Bde.

1 — do. Bd. 3. Brosch.

1 — do. Geb.

1 Rémusat, Lettres et correspondance. 4 Bde.

1 Richter-Album. 2 eleg. Leinenbde. m. Goldschnitt.

1 Roquette, Gesch. d. dtshn. Dichtung. 3. Aufl.

1 Spamers Konv.-Lex. Bd. 1 ap. Geb.

2 Spruner, histor.-geogr. Schulatlas. Geb.

1 Treitschke, deutsche Gesch. 2.—3. Bd. Leihbibl.-Bd.

1 — do. 2. 4. Bd. Orig.-Bd.

1 Vilmar, Geschichte d. deutschen Lit. 20. Aufl. Geb.

1 Wichmann, Denkw. a. d. ersten dtshn. Parlament.

1 Zacharia, franz. Civilrecht. 2. Halbbd.



Künftig erscheinende Bücher ferner:

**v. Zahn & Jaensch, Verlagsconto, Dresden.**

[41394]

Dresden, den 25. September 1894.

Zu unserem Verlage erscheinen Ende Oktober d. J.:

**Geistliche Gedanken eines Nationalökonomen**

von

**Wilhelm Roscher.**

Herausgegeben von seinem Sohne.

Mit dem Bildniß in Heliogravüre.

Gegen 20 Bogen in klein Oktav. Preis ca. 5 M.; gebunden ca. 6 M.

Gewohnt die Fragen seiner Wissenschaft stets in das Ewigkeitslicht christlicher Wahrheit zu stellen, hat **Wilhelm Roscher**, der in diesem Sommer verstorbene Begründer der heutigen deutschen Wirtschaftslehre, diese geistlichen Gedanken innerhalb der Zeit von mehr als vierzig Jahren neben der Arbeit an seinen berühmten wissenschaftlichen Werken niedergeschrieben. Sie gestatten Einblicke in die Seele eines Mannes, der länger als ein halbes Jahrhundert hindurch in seiner Wissenschaft als Lehrer und Schriftsteller den Geistern vorangegangen ist. Da er in ihnen seiner innersten Lebensanschauung Ausdruck gab, trug er Bedenken, sie bei Lebzeiten zu veröffentlichen, beauftragte aber seinen Sohn, nach seinem Tode das Werk als ein Vermächtnis herauszugeben.

Wie Roscher's wissenschaftliche Werke weit über den Kreis der Fachgenossen hinaus gelesen werden, wird dieses Werk von allen wahrhaft Gebildeten mit Freuden begrüßt werden.

Das nach der letzten und besten Aufnahme meisterhaft angefertigte Bildniß gereicht dem Buche zur besonderem Zierde.

Einsichtsvolle Kollegen werden so erkennen, daß hier aus der Flut von Neuigkeiten, die kein inneres Leben haben und ihr Dasein nur der Spekulation verdanken, ein Werk hervorrage, das die Verwendung des Sortiments ebenso leicht und geschäftlich vorteilhaft wie im Dienste der Verbreitung des wahrhaft Guten und Bedeutenden stehend erscheinen läßt.

Wir bitten alle Kollegen um diese Verwendung.

Hochachtungsvoll

v. Zahn & Jaensch, Verlagsconto.

[41460] Mitte Oktober erscheint in meinem Verlage:

**J u n g e W e l t**

und

**was ihr gefällt.**

♦♦

**Ein Festgeschenk für die Jugend.**

Herausgegeben von

**A. Reymond.**

— Mit 110 schwarzen Original-Text-Illustrationen. —

172 Quartseiten stark, auf gutes Papier gedruckt.

In dauerhaftem, höchst originellem und reichem Farben-Einband.

Preis 1 M. ord., 75 ¢ netto, 65 ¢ bar und 11/10 Exemplare.

Ich biete Ihnen hiermit ein Buch, dem ich eine große Absatzfähigkeit glaube vorherzusagen zu dürfen. Für Kinder beiderlei Geschlechts und jeden Alters bestimmt, enthält es

**zu dem obigen außerordentlich billigen Preise**

eine Sammlung mannigfaltigen, reichen Lese- und Unterhaltungsstoffes, teilweise von den bekanntesten deutschen Autoren (Wildenbruch, Wolzogen u. s. w.) herrührend: kurze und längere Erzählungen, Kindergeschichten, Gedichte, dramatische Stücke, belehrende Aufsätze, Selbstbeschäftigung, Rätsel, kurz, alles das, was ein Buch für größere und kleinere Kinder anziehend macht.

In Ihrem eigenen Interesse bitte ich um Ihre Verwendung für das inhaltlich wertvolle Buch; ich unterstütze dieselbe gern durch die obigen

**günstigen Bezugsbedingungen.**

Leipzig.

**E. Fernau.**

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite!

Angebotene Bücher ferner:

[41371] **Ricc. Marghieri** in Neapel: *Magnum Bullarium diplomatum et privilegiorum sanct. Romanor. Pontificum. Augustae Taurinor. 1857—72. 24 vol. 4<sup>o</sup>. — Appendix. Vol. I. Pars 1. — Neapolitanae edit. Taurinensis continuat. tomus V. Alles was erschienen: 26 vol. 4<sup>o</sup>. Tadellos neu, brosch. Statt für 684 Lire ab Neapel für 180 M.*

**Gesuchte Bücher.**

\* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

[7084]<sup>10</sup> **J. Halle**, Antiqu. in München: Wertvolle u. seltene Werke jeder Art, welche sich für überseeische Bibliotheken eignen können, besonders:

- Americana bis 1650.
- Alte Geographie bis 1550.
- Alte Medicin bis 1550.
- Alte Astronomie bis 1550.
- Alte Drucke bis 1520. (Incunabeln.)
- Alte Manuscripte.
- Alte Kupferstiche. (Insbesondere voriges Jahrhundert u. früher.)
- Alte Karten u. Porträts.

[41422] **K. André'sche** Buchh. in Prag:

- \*1 Dombrowsky, Encyclopädie der Forst- u. Jagdwissenschaften. Bd. 5 u. folg.
- \*1 Mill, System d. Logik.
- \*2 Schlossers Weltgeschichte. Illustriert.
- \*1 Meyers Konvers.-Lexikon. 4. Aufl. Bd. 8—16.
- \*1 Levy, Histoire de la peinture sur verre. (1860.)

[41423] **Friedrich Kilián** in Budapest:

- \*1 Zeitschrift f. Instrumentenkunde 1880—1893. (Springer.)
- Angebote direkt erbeten.

[41387] **Univers. - Buchhdlg.** (B. Veith) in Freiburg (Schweiz):

Meyers Konvers.-Lexikon. 4. Aufl. Bd. 12 bis Schluss. Geb.; ev. Bd. 12 apart.

[41434] **Literarische Anstalt** in Freiburg:

\*Smith, Untersuchungen über Wesen u. Ursache d. Volkswohlstandes, übers. v. Stöpel od. Stirner.

Bibliothek d. neutest. Apocryphen, von Borberg. 1841.

Toussaint-L., franz. Unterrichtsbr. Kplt. Jahrbuch d. Naturwissenschaften. 1. Jg. Erg.-Hefte zu Stimmen aus Maria Laach. Heft 10.

[41444] **Franz Teubner** in Bonn:

- \*Kriegk, deutsches Bürgerthum.
- \*Biograph. Nachrichten von Franz Ludwig von u. zu Erthal. 1803.
- \*Sprenke, Franz Ludw. v. u. zu Erthal. 1803.
- \*Rothlauf, Franz Ludwig v. u. zu Erthal. 1865.
- \*Schilling, Franz Ludwig Erthal. 1881.
- \*Neue Jahrbücher d. Gesch. u. Politik, hrsg. v. Poelitz-Bülow. Bd. 1.
- \*Cretschmar, rhein. Civilrecht.

[41379] **Herm. Montanus** in Siegen:

- \*1 Andrees Handatlas. 3. Aufl. Geb.



Künftig erscheinende Bücher ferner:

# Neues von Max Blum.

➔ Fürst von Bismarck gewidmet. ➔

[41414] Durch Gegenwärtiges benachrichtigen wir Sie, daß in wenigen Tagen in unserem Verlage erscheint:

# Krut un Köben.

## Himels

von

# Max Blum.

Elegante Ausstattung. Preis broschiert 2 M 50 ⚡; gebunden 3 M.  
Hoher Rabatt (Siehe Verlangzettel).



## Se. Durchlaucht

# == Fürst von Bismarck ==

## hat die Widmung angenommen

und ist damit am besten der Wert der Dichtungen gekennzeichnet.

Schon in seinen früheren Werken: „Kettlich Kinner“, „De Prügelreis“, „Spässig Läuschen“, „De Puppenspäler“ hat sich der Verfasser obiger Himels einen Ruf erworben, und auch in seinem neuesten Werke hat er es verstanden, uns aus dem biedereren Volke des plattdeutschen Idioms Erlauschtes in humorvollen Situationen vorzuführen. In 23 längeren, formvollendeten Dichtungen wird eine erstaunliche Fülle von Lebensskizzen geboten, die von echtem Humor durchweht und von unwiderstehlicher Komik sind, (zum Vortragen sehr geeignet).

Max Blum ist ein würdiger Nachfolger Fritz Reuter's!

Bei den vielen Freunden, die Max Blum hat, wird es Ihnen ein leichtes sein, Partien von dem Werk abzusehen. Ihre freundlichen Bemühungen werden wir durch Inserate und Besprechungen wirksam unterstützen.

Sie um Ihre thätigste Verwendung bittend, zeichnen

Hochachtungsvoll

Berlin SW., Dessauer Straße 19.

Verlag der Liebelschen Buchhandlung.

➔ Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite!

Gesuchte Bücher ferner:

[41344] Gerold & Comp. in Wien:  
Fichte, J. H., zur Seelenfrage.  
Tafel, J., Unsterblichkeit und Wiedererinnerungskraft d. Seele.  
Schäffle, Kapitalismus und Sozialismus. (Tübingen.)

Beer, Markscheidkunde. (Pr., Credner.)

[41352] Oscar Rothacker in Berlin N. 24:

\*Archiv f. wissensch. Tierheilk. I. VI.

\*Barth, nördl. Kalkalpen.

\*Engler u. Prantl, Pflanzenfamilien.

\*Grisebach, Plantae Lorenzianae.

\*— Symbolae ad flor. Argent.

\*Gaucher, Obstkultur.

Angebote neuerer Medicin stets erwünscht.

[41373] R. Neumeister in Berlin SW.:

Harzbilder, von Frida Schanz.

Brehms Tierleben. 10 Bde. Neueste Aufl.

[41354] P. W. Sattig in Görlitz:

1 Deutsches Bauhandbuch. Kplt. Berlin, E. Toeche.

[41355] Schreyer in Schwabach:

Sämtliches v. M. Busch.

Schwabacher Chroniken.

[41357] R. Giegler's Sort. in Leipzig:

1 Scherer, Geschichte d. deutschen Liter.

[41360] Heerdegen-Barbeck in Nürnberg:

Hager, Manuale. Bd. 1. Womögl. dtsh.

Semler, d. tropische Agrikultur.

[41359] J. Harder in Altona:

1 Seufferts Archiv. Bd. 41 u. folg.

1 Fischer-Benzon, ehel. Güterrecht in d. vorm. schauenbg. Distrikten Holsteins.

1 Thiers, Gesch. d. Consulats. Bd. 19 u. folg. Lpzg. 1861, Dürr.

1 Pank, Evangel. Matthäi.

1 Achelis, Bergpredigt.

1 Steinmeyer, Gleichn. Jesu.

1 v. Kontswald, Gleichn. Jesu.

1 Kluge, Auswahl dtshr. Gedichte.

1 Samarow, Scepter u. Kronen.

Schriften über Altona.

[41377] F. A. Brockhaus' Sort. in Leipzig:

Hart, Werkzeugmaschinen. 1872—74.

Peschke, Dimensionirung d. Maschinen. 1869.

Assekuranz-Jahrbuch. Bd. 1—14. (Ehrenzweig.)

[41227]<sup>1</sup> F. Bauermeister in Glasgow:

\*Archiv f. Gynäkologie. Bd. 1—44.

\*Zeitschr. f. Geburtsh. u. Gynäkologie. Bd. 1—26.

\*Rüdinger, Gehirnnerven.

[41319]<sup>1</sup> Gebr. Drucker in Padua:

Pirkmayer, über Musik u. Theatér am Salzburger Hofe. Salzburg 1886.

Histor. u. chronolog. Werke über musikal. Aufführungen auf deutschen u. ausländ. Bühnen.

[41322]<sup>1</sup> Albert Rathke in Magdeburg:

\*Hüllmann, Würdigung d. delph. Orakels. Bonn 1837.

\*Götte, das delphische Orakel. Leipzig 1839.

\*Diezels Niederjagd.



Künftig erscheinende Bücher ferner:

**A. Hartleben's Verlag.**

[41368]

Nächster Tage erscheint Lieferung 1 von:

**P. K. Rosegger's Schriften.  
Volks-Ausgabe.**

**In 100 Lieferungen zu 35 Pfennig.**

Diese wohlfeile Auswahl aus der Oktav-Ausgabe der Schriften P. K. Rosegger's hat folgenden Inhalt:

**Jakob der Letzte.**  
Eine Waldbauerngeschichte aus unseren Tagen.  
**Peter Mayr, der Wirt an der Alahr.**  
Eine Geschichte aus deutscher Heldenzzeit.  
**Allerhand Leute.**  
Das Volksleben in Steiermark.  
**Neue Waldgeschichten.**  
**Dorfsünden.**

**Der Gottsucher.**  
Ein Roman.  
**Waldheimat.**  
Zwei Bände  
**Die Schriften des Waldschulmeisters.**  
**Heidepeters Gabriel.**  
**Das Buch der Novellen.**  
Drei Bände.  
**Hoch vom Dachstein.**

Sohin im ganzen 15 Bände.

Die Ausgabe erfolgt zehntägig in 100 Lieferungen zu 35 S.

**Bezugsbedingungen:**

Lieferung 1 in jeder Anzahl à cond. (Gutschrift aller verloren gehenden Hefte); bei 7/6 Kontinuation gratis.

Lieferung 2 bei 14/12 Kontinuation gratis oder à cond. Fortsetzung mit 30% bar und 7/6 Exemplaren.

Ab 50 Kontinuation mit 50% bar.

Ansichtsschleifen, Prospekte ohne Firma, Plakate gratis; Inserate nach Vereinbarung.

Rosegger beherrscht alle Stimmungen, vom Lieblich-Anmuthsvollen, vom unsagbaren Glück der Kindertage bis ins Schreckenvolle, ins schwere Melancholische hinein. Da spielt auf seinen trauten Waldwiesen Licht und Duft; da führt er ob den graufigen Schluchten und schwarzen Bergwäldern die vernichtenden Wetter herauf. Und immer ist's bei dem sinn tiefen Erzähler der Zauber wundervoller Waldpoesie, das einmal weich und harmonisch künftend, das anderemal wild und erschütternd. Das Dichterauge schaut die Seele seiner träumerischen Waldlandschaften; und in diesen Dingen und Personen liegt eine unerschöpfliche Innerlichkeit; es sind herzbewegende Stimmungsbilder. Die Manier hat etwas Schlichteinfaches an sich, das bald anheimelnd, bald schreckend an unser Herz greift und es nicht mehr losläßt. Es ist ein gewisses Etwas, das da hindurchweht, eine bestimmte Atmosphäre, die in ihre verzauberten Kreise bannt; man fühlt sich mit den ersten Strichen einer Welt erfährt, die schwer an das Gemüt greift.

Rosegger ist eine innerlichst poetisch angelegte Natur von reichem Gehalt; man weiß nicht, in welcher Richtung er tieferen Eindruck macht: ob mit den wundersam angehauchten Landschaftsbildern, ob mit den wuchtigen Menschengestalten; ob im Ausdruck des licht- und duftumwobenen Seelenfriedens, ob in dem der starren Schrecken, der Verwilderung und Zerstörung. Die Sprache ist, kurz gedrängt, in ihrer Art schön, einschmeichelnd und ergreifend, gedankenschwer und stimmungsvoll. In allem, was er bringt, pulsiert, nach des Dichters eigenen Worten, „jenes wunderliche Seelenleben, welches sich in dem Schatten der Tannenwälder, in den tauigen Wiesenthälern und auf den stillen Hochmatten entwickelt“.

Eine durch ihre Wohlfeilheit jedermann zugängige Auswahl der besten Schriften P. K. Rosegger's dürfte wohl auf zahlreiche Freunde rechnen können. Finden sich dieselben, so werden auch die übrigen 15 Bände der Oktav-Ausgabe von P. K. Rosegger's Schriften in einer zweiten Serie angeschlossen.

**A. Hartleben's Verlag in Wien.**

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite!

Gesuchte Bücher ferner:

[41412] **R. Hoenniger** in St. Petersburg: Brugmann, vergl. Gramm. d. indogerm. Sprachen. Bd. 1. Brosch. Neueste Aufl.

[41399] **Rosenberg & Sellier** in Turin: Paetel, Catalog d. Conchylien-Sammlung. Kplt. (Berlin, Gebr. Paetel.)

[41401] **Simmel & Co.** in Leipzig: \*Müntz, la tapisserie.

\*Baumeister, Denkmäler.

Pollock, Spinoza.

Scheible, Kloster. Bd. 13.

Welcker, Tragödien.

[41410] **Max Weg** in Leipzig:

Oppolzer, Lehrbuch der Bahnbestimmung d. Planeten u. Kometen. Kplt. u. einz.

Ornis, hrsg. v. Blasius. Jahrg. 1.

Stegemann, Differentialrechnung. Nur 6. Aufl. 1892.

— Integralrechnung. Nur 4. Aufl. 1886.

Cauchy, Analysis, v. Itzigsohn.

Seret, Diff.- u. Integr. Dtsch. v. Harnack.

[41411] **Krüger & Co.** in Leipzig:

\*Pharm. Zeitung 1890—93.

\*Alte Kräuter- u. Urinbücher.

Virchow, Geschwülste. III. 1. u. kplt.

Neuere med. u. jur. Lehrb. Komp. d.

Harless, plast. Anatomie.

\*Verordngn. des K. Sächs. Staatsminist. v. 2/10. 1840 betr. Apothekerwesen.

L. da Vinci, Tab. anat.

\*Ritter, statist. Lexikon.

\*Alles über Tropenkrankheiten.

\*Hahn, Heilkraft d. fr. W.

[41395] **Gustav Fock** in Leipzig:

Ritschl, Lehre v. d. Rechtfertigung. 3. A. Monatshefte f. Chemie 1882, 83.

Schmidt, ausf. Lehrb. d. pharm. Chemie. II.

Schmidt, Repetit. d. Physik.

Miller-Kiliani, analyt. Chemie. 2. A.

Mauthner, Von Keller zu Zola.

Pozzi, klin. u. operat. Gynäkol. I. II.

Ploss, Fruchtabtreibung.

Dumas, die 3 Musketiere.

— Graf v. Bragelonne.

Homer, Ilias, v. Faesi. 1879—87.

Lessing, Hamb. Dramat., v. Schröter-Thiele.

Klass. Bilderschatz. I—V.

Pape, Wörterbuch d. griech. Eigennamen.

Heinemann, Goethes Mutter.

Allgem. Commersbuch (Lahr).

Oberländer-Album. Bd. III. IV.

Seidel, Novellen.

Münchener hum. Bilderbogen.

Zschokke, humor. Novellen.

Sigismund Rüstig.

Wörishöffer, Robert d. Schiffsjunge.

Musaeus, Märchen.

(Vischer,) Faust. III. Thl.

Bach, Maschinenelemente.

Shaw, ill. Buch v. Hunde.

Catlin, Indianer Nordamerikas.

Höfer, Zur linken Hand.

Craik, John Halifax.

[40868]<sup>2</sup> **P. Pabst** in Leipzig:

Angebote erbeten.

\*Redwitz, Osc. v., ein Hausbuch.



Künftig erscheinende Bücher ferner:

[41393] Demnächst erscheint in meinem Verlage:

# Wippchens sämtliche Berichte.

Herausgegeben von

## Julius Stettenheim.

Neunter Band.

Mit vielen Illustrationen.

Min.-Format. 160 Seiten. Broschiert 1 M 50  $\delta$  ord., 1 M 10  $\delta$  no., 1 M bar.Elegant gebunden 2 M 25  $\delta$  ord., 1 M 50  $\delta$  bar.

**Inhalt:** Frankreich und Siam. — Nach der Beseitigung des französisch-siamesischen Konflikts. — Der französisch-italienische Konflikt. — Die Russen in Toulon. — Spanien und die Kabylen. — Rückblick in das Jahr 1893. — Der Kaiser und der Fürst. — Die Meuterei in Kamerun. — Dürfen Frauen gepeitscht werden? — Das Ende der Dahomees. — Mein erster Mai. — Die Luglochhöhle. — Der kritische Tag zweiter Ordnung. — An Dowe. — Dem Frieden Frieden. — Eine Bombe ins A. A. — Der Tropenkoller. — Die Jesuiten. — Eine Unterredung mit einem General. — Ein Gebetswunder. — Quidde. — Sport. — Der Sultan von Marokko. — Anonyme Briefe. — Segen den Anarchismus. — Sammlung zerstreuter Gedanken. — Freiland. — Die Einnahme von Kassala. — Der japanisch-chinesische Krieg.

**Wippchens sämtliche Berichte** bilden seit Jahren eines der beliebtesten Werke unserer humoristischen Litteratur. Die Originalität der Gestalt und die unerschöpfliche Komik, mit der ihr Erfinder und ihr Autor **Julius Stettenheim** das in ihr personifizierte und satirisierte Unwesen auf dem Felde der Journalistik in stets neuem Lichte zu zeigen weiß, fesseln und belustigen den Leser immer aufs neue. Unsere Journalistik hat keinen lustigeren Typus aufzuweisen als **Wippchen**. Der vorliegende, reich illustrierte neunte Band umfaßt die politischen und sozialen Begebenheiten der zwei letzten Jahre und, wie in den bereits erschienenen acht Bändchen, steht **Wippchen** auch in diesem neunten auf der Höhe seines phantasiereichen und poetischen Könnens, unerreicht von seinen Nachahmern und unentbehrlich in der Stunde des Mißmuts, in welcher man nach dem Universalmittel, der Geisterkraft, begehrt. Somit wird **Wippchen**, der originellste Berichterstatler der journalistischen Welt, durch seine neuen Berichte seine zahlreichen alten Freunde wieder in heiteres Staunen versetzen und sich sicherlich noch viele neue gewinnen.

Da ich **nur auf Verlangen** versende, bitte ich um gefällige **recht baldige** Aufgabe Ihrer Bestellungen, doch wollen Sie bei diesen freundlichst berücksichtigen, daß ich **à condition** nur in beschränktem Maße und **gebundene** Exemplare **nur gegen bar** liefern kann.

Dochachtungsvoll

Berlin W., Steglitzerstraße 90, Anfang Oktober 1894.

Hermann Paetel.

Gesuchte Bücher ferner:

- [41443] **Oskar Gerschel** in Stuttgart:  
\*Hase, Kirchengeschichte. Bd. 2 u. folg.  
\*Schultz, alttestam. Theologie.  
\*Martensen, Ethik.  
\*Strauss, Leben Jesu. 2 Bde.  
\*Schleiermacher, christl. Glaube. 2. u. spät. Aufl.  
\*Müller, symbol. Bücher.  
\*Sauer-Carrière, Grammaire arménienne.  
\*Vasari, Leben d. Maler, v. Schorn. 8 Bde.  
\*Gottfr. v. Strassburg, Tristan u. Isolde, v. Kurz.  
\*Krauth u. Meyer, Zimmermannsbuch.  
\*Zeeb, Feldbereinigung. 1886.
- [41442] **Ernst Weller** in Chemnitz:  
\*Zur Guten Stunde 1893. Heft 9 bis Schluss.  
\*Tolstoi, Krieg u. Frieden.  
\*Salzmann, Ameisenbüchlein.  
\*Herder, Schulreden.
- [41439] **O. Mehnert's** Ant. in Dresden-A.:  
\*\*Gebauer, Volkswirthsch. Sachsens.  
\*\*Brockhaus' gr. Konvers.-Lexikon.  
\*\*Moser, Stiftungsfest. (Drama.)  
\*\*Gerlachs Bibelwerk.  
\*\*Sächs. Erzgebirge. Alles.
- [41467] **H. Dominicus** in Prag:  
1 Engelhorn's Romanbibliothek. 1. Jahrg. Gut erhalten.
- [41501] **Schroeder'sche** Bh. in Hagenow i/M.:  
1 Kliefoth, Buch Daniel.
- [41407] **B. G. Teubner** in Leipzig:  
1 Procopius, ed. Dindorf. 3 vol.

- [41370] **S. Kende** in Wien IV:  
Direkte Angebote.  
\*Belagerungsplan v. Ofen 1686. Gest. v. Fontana.  
\*— dasselbe v. Westerhut.  
\*Abbildg. d. Schlacht bei Nagy-Vezekény (26. Aug. 1652). Kupferst.  
\*Braun u. H. Alles. Auch defekt u. einz.  
\*Radirungen v. Hogenberg (ungar. Belagerungsscenen).  
\*Zimmermann (Dilbaum), Iconographia aller ung. Stätt. Augsb. 1604.  
\*Turica, Hungarica jeder Art in Wort und Bild.  
\*Adelsportraits, Urkunden etc.
- [41381] **Schworella & Heick** in Wien:  
Meyers Konv.-Lex. Bd. 18. 19. Orig.-Halbfrz. Neu.  
Ouida, Motten. 3 Bde.  
Eschstruth, Irrgeist d. Schlosses.  
Lindau, Spitzen. 2 Bde.  
Schubin, unter uns.  
Temme, aus grauer Haide. 2 Bde.  
Grübels Werke. 3 Bde. (Nürnberg 1857.)
- [41459] **Hermann Schultze** in Leipzig:  
1 Krey, Moorkultur. (Brln. 1885, Parey.)
- [41462] **A. Asher & Co.** in Berlin:  
\*Koch, Landrecht. 4. Bd. 8. Aufl.  
\*Sterne, Carus, Werden u. Vergehen. Geb. oder geheftet. Neu.
- [41458] **Oscar Waeldner** in Beuthen O/S.:  
\*Entscheidgn. d. Reichsger. in Civilsachen. Bd. 19 u. 20. Geb.

- [41480] **Luckhardt'sche Sortiments-Buchh.** in Berlin W. 8:  
Centralbl. d. ges. Medizin. Von 1893 ab.  
Rüdinger, Anatomie.  
Bardeleben, Anatomie.
- [41482] **R. Schnura Nachf.** (Egon Terstesse) in Neuss:  
\*1 Buch f. Alle 1869.  
\*1 Blätter f. d. häusl. Kreis 1868.  
\*1 Illustr. Blätter f. Geist u. Gemüt 1873.  
\*1 Bibliothek d. Unterhaltg. u. d. Wissens 1877/78, 82/85, 87.  
Angebote direkt erbeten.
- [41471] **Wilhelm Ott** in Bruchsal:  
1 Höcker, jederzeit kampfbereit.  
1 Staël, l'Allemagne.
- [41472] **Martinus Nijhoff** im Haag:  
de Barry, Opus de successionibus. Fol. Frankf. 1683.  
Partington, Album of the weapons of the Pacific Island.  
Kaltenborn, Kritik des Völkerrechts.
- [41475] **P. Haeckert** in Brandenburg a/H.:  
Bechstein, das tolle Jahr. (Schilderungen aus Erfurt.)  
Düsseldorfer Künstler-Album, v. Reinecke. (Lieder.) Gr. Ausg. Ca. 40—60 M.
- [41474] **Max Hirmer** in Straubing:  
\*1 Oberländer-Album. I—VIII.  
\*1 General Rocksössels Erinnerungn. I—II.
- [41430] **Verlag f. Sprach- u. Handelsw.** (Dr. P. Langenscheidt) in Berlin SW. 46:  
\*Realistische franz. Romane. (Antiq.)  
\*Desgleichen deutsche.



[41424] **A. Speyer'sche** Bb. in Arolsen:  
\*Merian, Math., Topographie. 1645 (?).  
Bd. enth. Prov. Sachsen u. Mark Brandenburg.  
Angebote direkt.

[41425] **Feller & Gecks** in Wiesbaden:  
\*Steinmeyer, Geschichte der Geburt des Herrn. Berlin 1873.  
\*Gelpke, die Jugendgeschichte des Herrn. Bern 1841.

[41364] **Alexander Stieda** in Riga:  
1 Die Romanwelt 1894.  
1 Kirchmann, Erläuterungen zu Aristoteles' Nikomachischer Ethik.  
1 Hartmann, Flora von Norddeutschland.  
1 Köhnlein, Religion in Kinderherzen.

[41382] **P. Reiss** in Worms:  
1 Der deutsch-französ. Krieg 1870/71. (Generalstabswerk.) Heft 10 bis Schluss. Brosch. oder geb.  
1 Droysen, historischer Handatlas.

[41378] **A. Send's** Buchh. in Meerane:  
\*Dahn, ein Kampf um Rom.  
\*Freitag, die Ahnen.

[41365] **F. A. Brockhaus' Sort.** in Leipzig:  
\*Germania, Kpltte. Serie.  
\*Zeitschrift f. deutsches Alterthum. Kpltte. Serie.

\*Uhlemann, Linguae copticae grammatica.  
\*Boethii philosophiae consol., ed. Peiper.  
\*Senecae tragoediae, ed. Peiper et Richter.  
\*Apuleius, rec. Eyssenhardt. 1869.

\*Augustinus, Confessiones, ed. Bruder.  
\*Historische Zeitschrift. Bd. 3. Titel od. betr. Heft, ev. Bd.

\*— do. Bd. 6. Beilage 1. Stück, betr. Heft od. Bd.

\*— do. Bd. 8. Beilage 5. Stück, betr. Heft od. Bd.

\*— do. Bd. 19. 20. Kplt.

\*Acta genuina concilii Tridentini, ed. A. Theiner. 2 vol.

\*Leonis X. regesta, ed. card. Hergenroether. Fasc. 1—8.

[41388] **Lehmann & Staedke** in München:  
\*Friderich, Deutschlands Vögel.

\*Voit, Physiologie d. Stoffwechsels.

\*Hyrtl, Hdbch. d. topogr. Anatomie.

\*Lehmann u. Röder, hygien. Festschrift üb. Würzburg. 1892.

\*Archiv f. Dermatologie. Bd. 14—22.  
Bischoff u. R., Präparir-Uebungen.

[41380] **Eggers & Co.** in St. Petersburg:  
1 Estii comm. in omnes Pauli epistolas, cur. Holzammer. Ed. II. Bd. 2. 1859, welcher u. a. d. Erklrgn. zum Galaterbriefe enthält.

[41346] **J. Graveur** in Neisse:

\*1 Kompert, ges. Schriften. Bd. 1—8.

\*1 Kohn, S., neue Ghetto-Bilder.

\*1 — S. Gabriel.

[41367] **C. F. Huwald** in Sangerhausen:  
1 Xenophon, Memorabilien, von Breitenbach. Geb.

[41435] **J. J. Heckenhauer** in Tübingen:

\*v. d. Mosel, Repertorium d. sächs. Verwaltungswirtschafts. 6. Aufl.

[41489] **Alfred Lorentz** in Leipzig:  
Fischer, Kirchenliederlexikon.

Gerlach, Bibelwerk.

Herzog, Realencyklopädie. 2. A.

Löhe, evang. Geistliche. (I: 4., II: 3. A.)

Nachklänge a. d. Gotteshaue.

Diez, Gramm. d. rom. Sprachen. 5. A.

Goethe, Oeuvres, p. Porchat.

v. d. Hagen, Schwanensage.

Heyse, ges. Werke. 24 Bde.

Krebs, Antibarbarus d. lat. Spr. 6. A.

Kühner, ausführl. lat. Gramm.

Müller-Wieseler, Denkmäler d. alt. Kunst.

Bd. 2.

Overbeck, d. antiken Schriftquellen.

Schiller, Oeuvres, trad. p. Regnier.

Uchtomsky, Orientreise.

Vehse, bayrische Höfe. Ap.

Winterfeld, Gesch. d. Kopten.

Bergbohm, Jurisprudenz u. Rechtsphilos. I.

Berner, Lehrb. d. Strafrechts. 16. A.

Jherings Jahrbücher f. d. Dogmatik. Bd.

28—29.

List, ges. Schriften, hrsg. v. Häusser.

Olshausen, Comm. z. Strafgesetzb. 3. A.

Proudhon, ausgew. Schriften, hrsg. v. Ruge.

Roscher, Nationalökonomik d. Ackerb.

10. od. 11. A.

Seuffert, Civilprocessordng. 3. A.

Striethorsts Archiv. Bd. 1—12. 97—100.

Angström, le spectre solaire.

Fresenius, quant. Analyse. Bd. 2. 6. A.

Guthe, Lehrb. d. Geographie. 4. A.

Koch, Synopsis d. Botanik. 3. A.

Schlömilch, Kompend. d. höh. Analysis.

(I: 5. A. II: 3. A.)

Gegenbaur, üb. d. Kopfnerven v. Hexanchus.

Eulenburgs Realencyklopädie. 2. A. Bd.

23—25.

[41445] **Rudolf Heger** in Wien:

Ainsworth, die Speckseite.

Alexis, Roland von Berlin.

Beckurts u. Hirsch, Pharmacie.

Berends, Pharmacie d. angeh. Apothekers.

Blell, doppelte Buchh. d. Apothekers.

Dieterich, pharmaceut. Manual.

Eliot, Romola. Deutsch.

Gaucher, Anlage von Obstgärten.

Graesse, alte Numismatik.

Hager, Handb. d. pharmaceut. Praxis.

— Technik d. pharmaceut. Receptur.

Hell, pharmaceut. Manual.

Hirzel, das Opium.

Lindau, nüchterne Briefe.

Maar, Musterrentenbuch.

Pulszky, meine Zeit u. mein Leben.

Realencykl. d. gesammten Pharmacie.

Schlickum, Specialwörterbuch d. pharmaceut. Wissenschaften.

Schmidt, pharmaceut. Chemie. 2 Bde.

— Arzneimittellehre d. Apothekers.

Traun, Gründung v. Klosterneuburg.

Tschirch, Untersuchngn. üb. d. Chlorophyll.

Ule, Warum u. Weil.

Vomácka, Taschenbuch.

[41506] **Ulrich Nefflen** in Ebingen:

1 Busch-Album. (Bassermann).

[41420] **Bernh. Liebisch** in Leipzig:  
Ascoli, Studien z. Sprachwissenschaft.

Annales de l'institut Pasteur.

— d'oculistique 1878, 79.

Vierteljahrsschrift f. öff. Gesundheitspfl.

XVIII u. folg.

Pringsheims Jahrbücher f. Botanik.

Fichte, System d. Ethik. Thl. 1.

Marquardt, Privatleben d. Römer. I.

[41485] **Carl Rauch's** Buchh. (H. Schwick)

in Innsbruck:

Müller-Breslau, Elemente der graphischen

Statik.

[41487] **Müller & Seiffert** in Breslau:

\*Herders Conversat.-Lexikon.

\*Post, chem.-techn. Untersuchungen.

Neueste Auflagen!

[41481] **R. Schnura Nachf.** (Eg. Terstesse)

in Neuss:

\*1 Meyers Konversations-Lexikon. Kleine

Ausg.

Angebote direkt erbeten.

[41505] **Carl Fr. Fleischer, Comm.-Ge-**

**schäft** in Leipzig:

Sachs-Villatte, Wörterbuch. Grosse Ausg.

[41488] **K. F. Koehlers Sort.** in Leipzig:

\*1 Theocritus, ed. Meineke. (Berlin, G.

Reimer.)

\*1 — ed. Hiller-Fritzsche.

\*12 Bartsch, Chrestomathie de l'ancien

français. 1884.

\*1 Fries, neue anthrop. Kritik d. Ver-

nunft. 3 Bde. 1828.

[41436] **Geiger & Jedele** in Stuttgart,

Büchsenstrasse 25:

\*1 Thibaut, franz. Wörterbuch.

\*1 Neumayr, Erdgeschichte. 2 Bde.

\*1 Dilthey, Einleitg. in d. Geisteswissen-

schaften.

\*1 Keller, der grüne Heinrich.

\*1 — Leute v. Seldwyla.

\*1 — d. Sinngedicht.

\*1 v. Ebner-Eschenbach, Romane.

\*1 Brastberger, ev. Zeugnisse d. Wahrheit.

Nur 1. A. v. J. 1758.

\*1 Schaubühne, deutsche. Bd. 9. —

Neue deutsche Schaubühne. Bd. 1. 2.

— Neue Bibliothek kleiner Theater-

stücke. Bd. 1. Augsb. 1805—18.

[41437] **R. Lechner's** k. u. k. Hof- u. Univ.-

Buchh. (Wilh. Müller) in Wien:

Hahn-Hahn, St. Augustin.

[41473] **Oscar Waeldner** in Beuthen O/S.:

\*Fresenius, qualitative chem. Analyse.

\*— quantitative chem. Analyse.

\*Post, chemisch-techn. Analyse.

\*Jordan, Nibelunge. I—II. Wohlf. Ausg.

[41347] **Rich. Gensel** in Zschopau:

\*Gerlach, Leben Ludw. Richters.

\*Münich, Gesch. d. bayr. Armee. 1864.

[41343] **Neugebauer'sche** Buchh. (Reuning

& Prasse) in Spandau:

\*1 Brehms Tierleben. Grosse Ausgabe.

2. Aufl. Kplt. u. gut erhalten!

Nur direkte Angebote können dienen.

[41494] **J. Keiser & Comp.** in Minden:

\*Andrees Handatlas. Letzte u. vorletzte

Auflage.

Angebote direkt.



- [41431] **C. Boas Nachf.** in Berlin C. 2:  
\*Himmel u. Erde. Letzte od. vorl. Jahrg.  
\*Fliegende Blätter. Aeltere Jahrgge.
- [41432] **A. L. Hasbach** in Wien, Kärnthner-  
strasse 38:  
Direkte Angebote erbeten.  
\*Briefwechsel zwischen Goethe u. Zelter  
in den Jahren 1796—1832. (Berlin.)
- [41430] **S. Calvary & Co.** in Berlin N.W. 6:  
\*Weinkauff, Unters. üb. d. Dialogus des  
Tacitus. 2. A.  
\*Tacitus, Dialogus, ed. Michaelis.  
\*H. v. Trimberg, d. Renner. Bamb. 1833.  
\*Thomasin v. Zirclaria, v. Rückert. 1852.  
\*Lindemann, Corp. gramm. III: Isidorus,  
Origines.  
\*Aristoteles, Meteorologica, ed. Ideler.  
\*Seneca. Ed. Elzevir. 1672. 3 vol.
- [41429] **W. H. Kühl**, Antiqu. in Berlin W.:  
Generalstabsw. Krieg 1870/71. In Heften.  
Glück, Comm. alle Pandetti. Mil. Sow. ersch.  
Rechentafeln, v. Crelle, — Zimmermann u. a.  
Wuich, Gruppenschiessen.  
Meyers Konv.-Lexikon. Kplt.
- [41427] **F. Rohrer** in Lienz, Tirol:  
Zeitschrift f. Mathem. u. Phys. Bd. 4.  
II. IV. V; 5. I. III. VI; 6. I. IV. VI;  
7. I. IV. V; 10. IV; 11. I. IV; 15.  
I. V; 16. II. V. VI; 17. I. IV; oder  
kpltte. Bde.; ferner Bd. 18, 33 u. folg.  
Journal f. Mathematik, v. Crelle. Bd. 1  
—23, 96 u. folg.
- [41426] **Theodor Fröhlich** in Berlin N.O. 18:  
Gerhard, Betrachtungen.  
Dächsel's Bibelwerk.
- [41433] **Stuber's Sort.-Bh.** in Würzburg:  
\*Benseler u. Sch., griech.-d. Schulwörterb.  
\*Schmidt, griech.-dtschs. Handwörterb.  
\*Georges, latein.-dtschs. Schulwörterb.  
\*Ingerslev, latein.-dtschs. Schulwörterb.  
\*Mühlmann, latein.-dtschs. Handwörterb.
- [41463] **J. G. Calve** in Prag:  
1 Schlaeger, über den hohen Wert u.  
wichtigen Einfluss d. weiblichen Bildung.  
1 Dainos od. lithauische Volkslieder, ge-  
sammelt u. übersetzt mit gegenüber-  
stehendem Urtext, hrsg. von Rhesa.  
Neue Aufl., v. Kurschat. 1843.  
1 Dainos. Lithauische Volkslieder, übers.  
v. G. H. F. Nesselmann. 1853.  
1 Mittheilungen d. Vereins f. Geschichte  
d. Deutschen in Böhmen. I—XXXII.  
1 Sitzungsberichte d. k. böhmischen Ges-  
ellschaft d. Wissenschaften 1859—84.  
1 — do. 1885—93: Mathematisch-natur-  
wissenschaftliche Classe.  
1 — do. 1885—93: Philosophisch-histo-  
risch-philologische Classe.  
1 Zeitschr. f. Krystallographie. Bd. 1—22.
- [41369] **Krenkel's Buchh.** in Perleberg:  
\*Meyer, Friedrich Ludwig Schröder. Ham-  
burg 1819 oder 1823.  
Angebote direkt erbeten.
- [41366] **Ad. Hafterburg's** Bh. in Braun-  
schweig:  
1 Briefwechsel zwischen Liszt u. Wagner.
- [41493] **Wilh. Meck's** Buchh. in Konstanz:  
\*1 Das neue Universum. V.
- [41461] **R. Schultz & Cie. Sort.** in Strassburg:  
\*Meyers Konvers.-Lexikon. 4. Aufl. Kplt.  
\*— do. 2. oder 3. Aufl. Kplt.  
\*L'armée française. Grosse u. kleine  
Ausgabe.  
\*Marlitt, d. zweite Frau.  
\*Jacobi, Gewerbebetrieb im Umherziehen. I.  
\*Archiv f. Geogr. u. Geschichte d. Graf-  
schaft Gleichenberg.  
\*Möller, Justizges. f. Elsass-Lothringen.  
Komplett.  
\*Wilmowski u. Levy, Civilprozessordng.  
Neueste Aufl.  
\*Thibaut, Dictionnaire.  
\*Generalstabswerk. Kplt. u. apart daraus:  
Heft 9—14 u. 20.  
\*Helmholtz, Tonempfindungen. 4. Aufl.  
\*Entscheidgn. d. Reichsger. in Civilsachen.  
Bd. 1—30 u. Generalregister.  
\*Entscheidgn. d. Reichsoberhandelsgerichts.  
I—XXV.  
\*Müller u. Schwarzeneker, Pferdezucht.  
2 Bde.  
\*G. Freytags ges. Werke. Kplt.  
\*Sohn, Institutionen. 5. Aufl.  
\*Ungewitter, got. Konstrukt. I.  
\*Gerlach, Allegorien u. Embleme.  
\*Oncken. Kplt.  
\*Goethes Werke. Cottasche Oktav-Ausg.  
in 18 Bdn.  
Angebote nur direkt.
- [41469] **A. Speyer's**che Bh. in Arolsen:  
\*1 Sporn. Jahrg. 1885, 86, 87.  
Angebote direkt.
- [41498] **A. Blažek jun.** in Frankfurt a. M.:  
Dideron, Chronogr. graquienne.  
Merget, Jugendlitteratur.
- [41500] **Karl Schauenburg** in Harburg aE.:  
1 Hugo, Victor, les misérables. Dtsche.  
Uebersetzung.
- [41470] **Libreria Treves** in Bologna:  
1 Fétis, Stradivarius. (Lateinisch.)
- [41502] **Ludw. Gross** in Nürnberg:  
\*Bohn, physikal. Ergebnisse.  
\*Fischer, Goethes Faust.  
\*Tovote, heimliche Liebe.  
\*Carmen Sylva, Leidens Erdengang.  
\*Ebers, Homo sum.  
\*Baumbach, Spielmannslieder.  
\*— mein Frühjahr.  
\*Hamerling, Ahasver.  
\*Schmeller, bayrisches Wörterbuch, von  
Frommann.
- [41492] **Ign. Schweitzer** in Aachen:  
Chrysológus. I. u. folg. Auch einz.  
Prediger u. Katechet. Einz. Jahrgge.  
Stimmen aus Maria Laach. Die ganze  
Reihe u. Einzelnes.  
Wermelskirchen, katechet. Predigten.  
Wilmers, Geschichte d. Religion.  
Zollner, Predigten.
- [41358] **G. Winkelmann's** Bh. in Berlin:  
\*1 Moderne Kunst. Monats-Ausg. Jahrg.  
1—8.  
\*1 Jensen, Sonne u. Schatten.  
\*1 Vom Fels zum Meer. Jahrg. 1882,  
1887/88.
- [41491] **Herm. Behrendt** in Bonn:  
\*Gareis, Handelsrecht. Neueste Aufl.  
Bock, Buch. Frühere Aufl.  
\*Gegenbaur, Anatomie.  
\*Heitzmann, Anatomie.  
\*Baron, Pandekten.  
Handcommentar zum Neuen Test.  
\*Erdmann, Grundriss d. Geschichte d.  
Philosophie.
- [41499] **Robert Cordes** in Kiel:  
\*Onckens allg. Weltgesch. Kplt. Geb.  
Wie neu! Billigst!  
Nur umgehende direkte Angebote haben  
Erfolg.
- [41356] **H. Lindemann** in Stuttgart:  
Streckfuss, Adelenstr. 14. Roman.  
Riehm, Lehrbegriff d. Hebräerbriefes.  
Bock, Buch v. Menschen.  
Pichler, Ad., Gedichte.  
Helfferich, Kunst u. Kunststyl.  
— Heinr. Steffens u. d. Wissenschaft.  
Zingerle, Sitten d. tiroler Volkes.  
Scherr, d. Genius.  
Deutsche Revue. 1. Jahrg.  
Revue critique et littéraire. 7. Jahrg.  
Nr. 52.  
Gerlach, Aristophanes u. Sokrates.  
Döllinger, akad. Vorträge. II.  
Koch, Maiblumen. Jugendschr.  
Tautphoeus, Cyrilla. Deutsch.  
Beyschlag, zur dtschn. christl. Bildung.  
Keferstein, Philos. Lehre v. d. göttl.  
Mittelwesen.  
Daiber, Beschreibg. u. Gesch. d. Stadt  
Cannstatt.  
Zimmermann, de necessitate qua iudices  
coacti fuerint capitis damnare Socratem.
- [41350] **I. St. Goar** in Frankfurt a. M.:  
\*Burekhardt, Cultur d. Renaiss. in Italien.  
4. A. 2 Bde.  
\*Zimmermann, Sonderr. d. Prov. Starcken-  
burg u. Oberhessen.  
Westermanns Monatshefte 1888 u. folg.  
\*Taine, modernes Frankreich, dtsch. von  
Katscher.  
\*Ilse, Geschichte d. polit. Untersuchgn.  
\*Catteau-Calleville, Renée von Ferrara.  
Berlin 1781.  
\*Braun, Ged. üb. d. Tod d. Pfarrers Weidig.  
1844.  
Schultz u. Weleker, Prozess Weidig. 1845.  
\*Mothley, the rise of the Dutch republic,  
te united Netherlands.  
Riemer, Mittheilungen über Goethe.  
Zarncke, Goethe-Bildnisse.
- [41363] **Fr. Foerster** in Leipzig:  
\*Servois, Essai sur un nouveau mode  
d'expositon des principes du calcul  
différentiel.
- [41345] **Fäsi & Beer** in Zürich:  
Hempels Klassiker. Subskription 1878.  
à 40 ♂ pro Lfg. Nr. 1—62. 65—66.  
69. 71. 201. 247. 249. 382. Suppl.  
Nr. 70. 118.  
Wäschezeitung. (Schwerin.) 1. u. 2. Jahrg.  
Komplett.  
Frauenfleiss. 1. Jahrg. Kplt.



[41361] **G. Franz'sche** Hofbuchhandlung in München:

1 Sachs-Villatte, franz. Wörterb. Grosse Ausg. Geb.

1 Des Landmanns Winterabende. Soweit erschienen.

[41372] **J. Braner-Hub** in Frankfurt a/M.:  
1 Schmidt, Geschichte d. Pädagogik. 4 Bde.  
1 Penck, Handbuch d. Topographie.

[41353] **R. Neumeister's** Buch- u. Musik-Handlung (E. H. Tuch) in Schönebeck a/E.:  
1 Generalstabswerk Krieg 1870/71.

[41496] **L. M. Glogau Sohn** in Hamburg:  
\*Herzog u. Plitt, Realencyklopädie.  
\*Larges Bibelwerk.  
\*Handbuch d. theolog. Wissensch.  
\*Alles v. F. Nietzsche.  
\*Stenogr. Berichte d. Verhdlgn. d. dtshn. constit Nationalvers. zu Frankf. a/M. Kplt.

**Kataloge.**

[41348] Soeben erschien und wird nur auf Verlangen verschickt:

**Antiquariatskatalog Nr. 31.** Praktische u. wissenschaftliche Theologie. 3494 Nrn.

Bitte zu verlangen.  
Leipzig.

**Th. Rother.**

**Burückverlangte Neuigkeiten.**

[41161] Umgehend zurück erbitte alle remissionsberechtigten Exemplare von

**Bechan, Maschinenbau. II. A. 2. Aufl.**  
12 *M* ord., 9 *M* no.,

da mein Vorrat bis auf wenige Exemplare erschöpft ist.

Reichenberg, 29. September 1894.

**J. Fritsche.**

[41050] **Zurück**

erbeten bis spätestens 1. November d. J. alle remissionsberechtigten Exemplare von

**Hansen, Dr. Emil Chr., Untersuchungen aus der Praxis der Gärungsindustrie. I. Heft.**

München, September 1894.

**R. Oldenbourg.**

[41404] **Dringend** wiederholt zurück erbeten:

**Neuter, Hauptregeln der franzöf. Grammatik. 1 *M* 20 *o* no.**

Es fehlt uns an Exemplaren zur Auslieferung fester Bestellungen.

Stuttgart.

**Jos. Roth'sche Verlagshandlg.**

[41468] Wir erbitten zurück:

**Glas, Karte des bayer. Waldes. 50 *o* no.**  
**Mayenberg, bayer. Wald. Gr. Ausg. 2 *M* 25 *o* no.**

— do. Kl. Ausg. 35 *o* no.

**Routenkarte des bayer. Waldes. 50 *o* no.**  
**Waltenberger, Karte des bayer. und Böhmerwaldes. 2 *M* 50 *o* no.**

Letzter Annahmetermin

15. Dezember 1894.

**M. Waldbauersche Buchh.** in Passau.

**Gehilfen- und Lehrlingsstellen.**

**Angebotene Stellen.**

[41292] Zum sofortigen Antritte wird ein jüngerer Gehilfe, zuverlässiger Arbeiter, gesucht.

Angebote mit Gehaltsansprüchen direkt erbeten.

Zwickau i/S. **G. Gundius.**

[41507] Auf möglichst sofort e. tüchtiger Buchhändler, welcher schon mit Erfolg bei der Kundschaft gereist hat, für Kontor und Stadtreise bei hohem Gehalt gesucht. Angebote unter # 41507 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[41402] Ein jüngerer Gehilfe, dem gute Empfehlungen zur Seite stehen, wird für 15. Oktober oder 1. November gesucht.  
Linz. **Ou. Haslinger.**

[41456] Für ein rheinisches Sortiment, verbunden mit Zeitungsverlag, wird auf sofort ein tüchtiger Gehilfe gesucht. Angebote unter H. S. an **Herm. Schulke** in Leipzig erbeten.

[41188] Verlagsgehilfe gesucht, der selbständig und erakt zu arbeiten versteht. Nur gut empfohlene Herren wollen sich mit Angabe ihrer Gehaltsansprüche melden. Eintritt Dezember d. J. oder Neujahr 1895.  
Wien, Ende September 1894.  
**C. Daberkow.**

[41452] Für eine größere Stadt Sachsens wird ein jüngerer im Verkehr mit dem Publikum gewandter Gehilfe gesucht. Gehalt 75-80 *M* monatlich. Eintritt spätestens 1. November. Gef. Anerbietungen unter Ziffer 41452 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[41453] Zu sofortigem Antritt sucht eine Berliner Verlagsbuchhandlung einen Expedienten mit schöner flotter Handschrift. Monatsgehalt 100 *M*. Meldungen mit Zeugnisabschriften sind zu richten an das Postamt 46 unter den Buchstaben E. S.

[40758] In unserem Sortiment findet ein trebsamer Volontär sofort, ev. 15. November Engagement. Angeboten bitten wir Photographie beizufügen.  
Wien, 25. September 1894.

**H. Pechner (Wilh. Müller),**

f. u. f. Hof- u. Univ.-Buchhandlung.

[41483] Suche für meine Sortimentsbuchhandlung, verbunden mit Verlag, für sofort oder 15. Oktober einen jungen Mann m. höherer Schulbildung als Lehrling.  
Leipzig, Universitätsstraße 1.

**Otto Klemm's Sortiment (Alfred Dahn).**

[40017] Zu bald Volontär ges. Kennn. d. Schreib- u. Papiergesch. u. Buchführg. bevorzugt. Nach 6 Mon. Kost, Logis u. Fixum m. entspr. Aufbesserg. **Teschner & Frenznel, Kiel.**

[41428] Zum sofortigen Antritt suchen wir e. j. tüchtigen ev. Gehilfen mit guten Sortimentskenntnissen, angenehmem Aeußeren u. Umgangsformen. Angebote mit Bild u. Gehaltsansprüche erbitten direkt  
Düsseldorf, 1. Oktober 1894.

**Schmitz & Olbers.**

**Gesuchte Stellen.**

[41223] Ausland. — J. Buchh., v. angen. Aeuss., d. Dtschn., Frz. u. Engl. in Wort u. Schrift mächt., im frz. u. dtshn. Buchh. u. Komm. bewand., läng. Zeit in erst. Buchh. Belg., Frankr. u. Amerikas thät. gew., sucht, gest. auf gute Zeugn. u. Empf., u. besch. Anspr. Stellg. Such. ist z. Z. in Paris thät. Anerb. u. P. J. # 41223 d. d. Geschäftsst. d. B.-V.

[40382] Für einen Verlagsgehilfen in vorgerückteren Jahren, Ostdeutscher, evangel., unverh., mit höh. Schulbildung, früher auch in Leipzig und Berlin thätig gewesen, seit 5 Jahren an erster (Vertrauens-) Stelle in einem altrenommierten Verlagsgeschäfte, dessen Besitzer nicht am Orte domiziliert, suche ich einen bevorzugten oder doch möglichst selbständigen Posten, am liebsten im Buch- oder Zeitschriften-Verlage. Eintritt 1. Januar 1895 oder später.

Betreffender kann sich auf anerkennende Zeugnisse über seine Person und bisherige Wirksamkeit — auch bei Herstellung und Herausgabe von Zeitschriften — berufen; meinerseits soll derselbe, dessen Lebensweg ich seit einer längeren Reihe von Jahren mit Teilnahme verfolgt habe, hiermit ebenfalls warm empfohlen sein.

Zu näherer Auskunft und Vermittelung bin ich gern bereit.

Leipzig. **Bernhard Hermann.**

[41508] Sortiment oder Verlag. — Junger Mann, 26 Jahre alt, Christ, militärfrei, musikalisch, perfekter Stenograph, mit franz. u. engl. Sprachkenntnissen, der 2 Jahre im Sortiment u. 1 Jahr im kl. Verlag mit Fachzeitung thätig war, sucht unter bescheid. Ansprüchen eine dauernde Stellung; dems. stehen die besten Zeugnisse zur Seite. Eintritt kann nach dem 15. Oktober erfolgen. Gef. Angeb. unt. # 41508 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[41503] Für einen bekannten jungen, soliden Mann, der im Sortiment, Verlag u. in der Buchdruckerei thätig gewesen, fleißig, zuverlässig u. gewissenhaft ist u. gute Zeugnisse besitzt, suche ich sofort dauernde Stellung im Lager u. Kontor. Gef. Angeb. unter R. V. 1 an **Eduard Schmidt** in Leipzig erbeten.

[40482] Ich suche für einen jungen Mann aus guter Familie, der bei mir als Gehilfe zu meiner Zufriedenheit gearbeitet hat, zum möglichst baldigen Antritt Stellung. Derselbe würde ev. bereit sein, erst einige Zeit als Volontär zu arbeiten, jedoch müßte Aussicht auf baldige feste und dauernde Anstellung vorhanden sein. Die Helmische Buchh. zu Dalberstadt ist zu jeder weiteren Auskunft gern bereit. Gef. Angeb. erbeten unter E. H. # 40482 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[40958] Wir suchen für unsern Zögling, der Michaelis d. J. seine Lehrzeit beendet und dem wir ein gutes Zeugnis ausstellen können, Stellung für 1. November d. J.

Zu näherer Auskunft sind wir gern bereit.

Königsberg i/P.

**Ferd. Veyer's Buchhandlung**

(Thomas & Oppermann).

[41384] Erfahr., zuverl. arbeit. Buchhdlr. 33 Jahre alt, der lange Jahre größ. Auslieferungslager selbständig geleitet hat, sucht mögl. sofort, ev. auch aushilfsw. Stellung. Gef. Angeb. unter O. R. 90 an die **Stellen-Berm. des Allg. Deutschen Buchh.-Geh.-Verbands** (Oskar Gottwald) in Leipzig.

[41068] Für einen Gehilfen, der nach Beendigung seiner Lehrzeit noch 1 1/2 Jahre in unserem Verlage thätig war, suchen wir Stellung. Eintritt könnte sofort erfolgen. Zur näheren Auskunft sind wir gern bereit.  
Berlin W. **Berliner lith. Institut Julius Moser.**

[40440] Ein durchaus tüchtiger erfahrener Sortimentsgehilfe in ungekündigter Stellung sucht z. 1. Januar f. J. möglichst dauernde Thätigkeit im Sortiment oder Verlag.

Gef. Angebote befördert Herr **K. F. Koehler** in Leipzig unter „Dauernd“ # 298.



[41510] Junger Verlagsgehilfe mit Gymnasialbildung sucht, gestützt auf gute Zeugnisse und Empfehlungen, Stellung. Eintritt kann sofort erfolgen. Gef. Angebote u. # 41510 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[41449] Gehülfe, ca. 15 Jahre im Berufe, der in ersten Häusern thätig war und Erfolge selbständigen Arbeitens und Disponierens aufweisen kann, zumal aus der bisherigen Vertrauensstellung, sucht eine seinen Fähigkeiten entsprechende Verwendung im wissenschaftlichen oder Kunst-Verlag. Für letzteren Zweig auch ein Reiseposten erwünscht.

Gef. Angebote befördert unter M. P. 305 Herr **P. A. Kittler** in Leipzig.

[41454] *Verh. Buchhändler, zuverlässiger tüchtiger Geschäftsmann mit 15jähr. vielseitiger Erfahrung, z. Zt. Vertreter im Auslande eines bedeutenden europ. Hauses, sucht für Januar 1895, ev. später selbständigen Vertrauensposten als Geschäftsführer (Buch-, Kunst- oder Zeitschriften-Verlag vorgezogen) oder als Leiter einer Filiale.*

*Gründliche, in der Praxis erworbene Sprachkenntnisse, Fähigkeit zu selbständ. Disponieren, Welterfahrung, Takt und Gewandtheit im Verkehr mit Ausländern qualifizieren Suchenden für verantwortliche Ausnahme-Stellung. Derselbe kann 6 bis 7000 M. Kautions stellen oder wäre ev. bereit sich vorläufig mit diesem Betrag (später mehr) an erweiterungsfähigem Geschäfte mit Fremdenverkehr zu beteiligen. Beste Referenzen in- u. ausländischer Firmen. Gef. Anerbieten unter L. W. London # 41454 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.*

**Befetzte Stellen.**

[41376] Den Herren Bewerbern um die unter # H. A. 39144 ausgeschriebene Volontärstelle mit bestem Danke zur Nachricht, daß dieselbe besetzt ist.

**Vermischte Anzeigen.**

[41349] Falls einem der Herren Kollegen sich ein Buchhandlungsreisender Namens Gerlach vorstellen sollte, bitten wir um gef. umgehende Benachrichtigung. Spesen zu unseren Lasten. Nähere Auskunft über den Benannten wird gern erteilt.  
**B. Schmid'sche Buchhandlung** (A. Herzer) in Augsburg.

[540]



[40981]

**Restauflagen**

und Remittenden-Exemplare von besseren **Prachtwerken, Geschenklitteratur, Jugendschriften, Romanen** etc. zum Vertrieb unter der Hand suche ich sofort zu kaufen.  
Leipzig. **H. Dallmeier.**

[40678]

Für eine mit Beginn des Jahres 1895, unter dem Titel „**Moderne Innen-Dekoration**“ ins Leben tretende, großartig angelegte internationale illustrierte kunstgewerbliche Zeitschrift, welche überaus glänzende Gewinn-Chancen verspricht, werden in **allen Kulturstaaten** **General-Vertreter** gesucht. — Näheres auf Anfrage unter **P. V. # 40678** durch d. Geschäftsstelle d. B.-V.

**Kathol. Verlagshandlungen**

[41405] empfehlen wir zu erfolgreicher Insertion den XVI. Jahrg. unseres

**Almanach f. d. kathol. Geistlichen der Diözese Rottenburg** für 1895.

Derselbe ist bereits unter der Presse und erbitten deshalb gef. Aufträge umgehend direkt.

Stuttgart.

**Jos. Roth'sche Verlagshandlung.**

[41451] **Verleger gesucht** für eine Schreiblese-Fibel auf phonetischer Grundlage, von Professor Dr. Willmann empfohlen. Anerbieten an Taubst.-Lehrer **Soffmann** in Ratibor.

[41497] **Uebersetzungen** von Romanen, dramatischen oder lyrischen Schriften aus den nordischen, der englischen u. französischen Sprache werden schnellstens besorgt. Angebote an **Ab. Ruffers W. (W. Zinde)** in Igelhoe.

[41486] Erbitten für meine neuen Schaufenster **große Plakate** in einfacher Anzahl.

Blankenburg a. S.

**Chr. Fr. Vieweg's Buchhandlung** (C. Ruhfus).

**Vertretungen ausw. Verlags-Firmen**

[1391] übernehmen

**Paul Hennig & Co.**

Berlin W., Winterfeldtstr., an d. Potsdamer Str.

**Familiennachrichten.**

[41476] Heute nachmittag verschied nach langem Leiden im sechsundfünfzigsten Lebensjahre der Buchhändler

**Carl Jürgens,**

Inh. der Firma Carl Jürgens in Spandau.

Im Namen der Hinterbliebenen

die trauernde Gattin **Christiane Jürgens,** geb. Wipperling.

Das Geschäft führe ich unverändert unter bisheriger Firma als alleinige Inhaberin desselben fort.

**Inhaltsverzeichnis.**

Partielle Ramschverkäufe. S. 6115. — Sprechsaal. S. 6116. — Anzeigenblatt. S. 6116-6142.

Adermann, Th., in Wtl. 6126.	Driesner 6126.	Graveur 6139.	Klemm's Sort, in Le. 6141.	Rijhoff im Haag 6138.	Schwetschke in Halle 6121.
André in Prag 6135.	Drobnig in Hirschb. 6118.	Gros in Wtl. 6140.	Kocher Sort, in Le. 6139.	Ruffer in Jpeh. 6142.	Schmorella & S. 6138.
Anonyme 6117, 6118, 6141, 6142.	Drucker, Gebr., in Pad. 6136.	Gröte'sche Verlbh., Sep.-Cto. in Brln. 6127.	Kochler, K. F., in Le. 6117.	Oldenbourg 6141.	Send in Meerane 6139.
Anstalt, Viter., in Freib. 6135.	Ehardt in Kiel 6132.	Haar & St. 6119.	Krentel 6140.	Ott in Bruchf. 6138.	Siegismund, B., in Le. 6142.
Afher & Co. 6138.	Eggers & Co. 6139.	Haekert in Brand. 6138.	Kreuschmer 6126.	Pabst in Le. 6137.	Simmel & Co. 6137.
Bauch 6116.	Evenschmidt 6118.	Hafferburg 6140.	Krüger & Co. 6137.	Paetel, S., 6138.	Speyer & P. 6122.
Bauermeister in Glasg. 6136.	Eisenstein & Co. 6126.	Halle in Wtl. 6135.	Kühl, W. S., in Brln. 6140.	Prager, R. V., in Brln. 6132.	Speyer in Aroßf. 6139, 6140.
Behrend in Wiesb. 6132.	Fäßl & V. 6140.	Harder in Mt. 6136.	Lechner in Wien 6139, 6141.	Rathke 6136.	Springer in Brln. 6122.
Behrendt in Bonn 6140.	Feller & G. 6139.	Harrasowitj 6122.	Rehmann & St. 6139.	Rauch 6139.	Staudt 6117, 6124.
Behner in Königsb. 6141.	Fernau 6135.	Hartleben 6128, 6137.	Riebel'sche Buchh. 6124, 6129, 6136.	Rehfeld 6134.	Stieba 6139.
Bial in Brsl. 6116.	Fischer & Co. 6120.	Hassbach 6140.	Liedlich in Le. 6139.	Reis in Worms 6139.	Stuber's Sortbh 6140.
Blajer jun. 6140.	Fleischer, C. Fr., Comm.-G. in Le. 6139.	Hastinger 6141.	Lindemann in Stn. 6140.	Ritter in Schwelm 6117.	Teubner & Fr. 6141.
Boas Nachf. 6140.	Foerster in Gbrl. 6117.	Heger in Wien 6139.	Lind in Karlsr. 6117.	Rohracher 6140.	Teubner in Bonn 6135.
Boß & Sohn 6126.	Foerster, Fr., in Le. 6140.	Heines Verl. in Brln. 6122.	Lorenz in Le. 6139.	Rosenberg & S. 6120, 6137.	Trebes 6140.
Böhringer 6116.	Franz'sche Hofb. in Wtl. 6141.	Hennig & Co. 6142.	Luchhardt'sche Sortbh. 6138.	Roth in Stn. 6133, 6141, 6142.	Trenndt 6128, 6129.
Bonifacius-Druckerei 6123.	Frennd in Brsl. 6116.	Hermann, V., in Le. 6141.	Marghieri 6135.	Rother in Le. 6141.	Trietmeyer, W., in Le. 6133.
Bonz & Comp. 6133.	Frieße & v. P. 6126.	Hirmer 6138.	Maudsch 6126.	Rothader 6136.	Union, Photogr., in Wtl. 6125.
Braner-Hub 6141.	Fritzsche in Reich. 6141.	Hobeda in Le. 6118.	Med in Konst. 6140.	Sattig 6136.	Universitätsbuch. in Freib. (Schweiz) 6135.
Brieger in Brln. 6118.	Fritzsche in Reich. 6141.	Hoffmann & Dhnstein 6131.	Meißner's Ant. 6138.	Schanenburg in Harb. 6140.	Verlag d. Gegenwart 6119.
Brill in Weid. 6123.	Frolich in Brln. 6140.	Hoffmann in Ratib. 6142.	Mehler Verl. in Stn. 6124, 6134.	Schmid in Augsb. 6142.	Verlagf. Sprach- u. Handels-wissenschaft 6138.
Brochhaus' Sort. 6136, 6139.	Fuchs & J. 6139.	Hofmann, K., & Comp. 6130.	„Minerva“ 6126.	Schmid & D. 6141.	Vieweg in Hant. 6142.
Calvary & Co. 6140.	Gensel in Jschop. 6139.	Hoenninger in St. P. 6137.	Montanus 6135.	Schneider in Düßf. 6134.	Waldbauer in Pass. 6141.
Galbe 6140.	Gerold & Comp. 6136.	Hundius 6141.	Mosse in Brln. 6121.	Scholze in Le. 6134.	Waeldner 6138, 6139.
Cohen in Bonn 6134.	Gerstchel 6138.	Inwald in Sang. 6139.	Müdenberger 6116.	Schreier in Schwab. 6136.	Weg in Le. 6137.
Cordes 6140.	Geschäftsstelle d. Börsenver. 6120.	Institut, Brlnr. Kth., 6141.	Müller & Seiffert 6139.	Schroeder in Hag. 6138.	Weller in Chemn. 6138.
Cotta'sche Buchh. Nachf. 6132, 6133.	Gesellschaft, Photogr., in Brln. 6134.	Jürgens in Spand. 6142.	Münke in Le. 6124.	Schulz & Cie. Sort. 6140.	Wildt, S., in Stn. 6119.
Dabertow 6141.	Gieglers Sort. in Le. 6136.	Keiser & Comp. 6133, 6139.	Neßlen 6139.	Schulze, S., in Le. 6138.	Winkelmann in Brln. 6140.
Dallmeier in Le. 6142.	Glogau Sohn in Ha. 6141.	Keßler 6126.	Remnich in Karlsr. 6117.	Schwann 6122.	Wistott 6123.
Dieterich in Göt. 6126.	Goor, J. St., 6140.	Kilian in Budap. 6135.	Reugebauer in Spand. 6139.	Schwarzer in Wysl. 6134.	v. Zahn & J. 6135.
Dominicus in Prag 6138.			Reumeister in Brln. 6136.	Schweitzer in Rachen 6140.	
Dreher in Brln. 6121.			Reumeister in Schönb. 6141.		

**Hierzu 1 Beilage: Wöchentliches Verzeichnis der Neuigkeiten.**

Verantwortlicher Redakteur: Max Evers. — Verlag: Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler (S. Thomälen, Geschäftsführer). — Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Gospolstraße.